Nr. 12 · Ausgabe April 2007 · **kostenlos**
Auflage 15.000 · Sonderveröffentlichung der Glocke in Zusammenarbeit mit dem Verkehrsverein Warendorf e.V.

DRACHENKÖPPE

Warendorfer Stadt-Information

VERANSTALTUNGSKALENDER
bis August 2007

Die Glocke
die guten Seiten des Tages

Pferdestadt sattelt noch eins drauf

FOTOS (5): GABI WILD

Neuer Blickfang in der Reiterstadt

Skulpturen-Projekt mit Modellcharakter

Bild: G. Wild

Editorial

Liebe Leser,

das Pferdeskulpturen-Projekt, das die Warendorfer Kaufmannschaft initiiert hat, führt auf ideale Weise bürgerschaftliches Engagement zu einem Stadtmarketing im touristischen, künstlerischen sowie wirtschaftlichen Sinne zusammen. Es ist daher Beispiel gebend für die Vitalität des Warendorfer Gemeinschaftslebens, das auch Gäste dieser Stadt immer aufs Neue begeistert.
Diese Frühjahrsausgabe der „Drachenköppe“ zeigt wieder einmal, was die Stadt an beeindruckenden Veranstaltungen und Aktionen in den kommenden Wochen und Monaten zu bieten hat, angefangen vom Start in die Radfahrsaison über die Neukonzeption des Kulinarischen Weinfestes bis hin zu den sportlichen Großereignissen.
Zudem ist ein Schwerpunkt das von Vereinen getragene Freizeitsportangebot zu Wasser und in der Luft, so vom WWV, der in diesem Jahr 30 Jahre alt wird, und den Drachenfliegern „Skyrider“ aus Freckenhorst. In diesem Sinne: Tauchen Sie ein in den Warendorfer Sommer und heben Sie ruhig mal ab – diese Stadt mit münsterländischer Bodenhaftung und Verwurzelung in westfälischer Tradition bietet viele Facetten aktiver Lebensgestaltung.
Viel Spaß beim Lesen und beim Mit-Erleben wünscht

Peter Wild

Radstation

Bewachung Verleih Service

- Gute, günstige, neue und gebrauchte Fahrräder
- Reparaturen aller Fabrikate
- Abhol- und Bring-Service
- Fahrrad-Verleih
- Fahrrad-Bewachung

Inh. Norbert Papenbrock
Bahnhofstraße 11
48231 Warendorf

Telefon: 02581/7899-770
Fax: 02581/7899-799
e-mail: info@radstation-waf.de

Warendorf setzt aufs Pferd. Das wäre in der Reiterstadt keiner besonderen Erwähnung wert, wenn es sich nicht um ein neues Projekt mit – im wahrsten Sinne des Wortes – Modellcharakter handelte.

„Wir waren sofort von der Idee begeistert. Dass das Projekt aber so einschlagen würde, das hatten wir kaum zu träumen gewagt“, sagen unisono Rolf Möllmann und Stephan Krückemeyer, Sprecher der Warendorfer Kaufmannschaft. Die Rede ist von den lebensgroßen Pferdeskulpturen, die, individuell künstlerisch gestaltet, an vielen markanten Punkten in der Stadt die Blicke von Warendorfern und Gästen anziehen sollen. Nicht nur in der Innenstadt, auch an der Peripherie und sogar außerorts zieht das Skulpturen-Projekt die Aufmerksamkeit des Betrachters auf sich – und damit gleich auf die ganze Stadt Warendorf. Die Idee ist zwar nicht neu und andernorts (zum Beispiel in Berlin mit Bären) bereits in ähnlicher Form umgesetzt. Aber für die Pferdestadt Warendorf hat das Projekt der Kaufmannschaft einen Impuls gegeben, der eine Lawine des bürgerschaftlichen Engagements ausgelöst hat. Hatten die Kaufleute zunächst mit gut 20 Sponsoren gerechnet, die die Kosten zur Anschaffung und künstlerischen Gestaltung eines lebensgroßen Pferdemodells aufbringen würden, so hat das interessante Projekt inzwischen so viele Unterstützer gefunden, dass um die 80 Skulpturen aufgestellt werden. Für die Gestaltung zeichnen professionelle Künstler, aber auch Kindergartenkinder oder Kunstkurse der Warendorfer Schulen verantwortlich.
Mitte Mai werden die Exemplare nach und nach aufgestellt, und das erste Wochenende im August steht ganz im Zeichen der Pferdeskulpturen: Am Freitag, 3. August, ist ein verkaufsoffener „Abend des Pferdes“ (bis 22 Uhr Ladenöffnungszeiten) geplant, am Samstag, 4. August, findet durch eine Jury die Prämierung der bestgestalteten Pferdeskulpturen statt.
Thomas Hölscher, der zusammen mit Bärbel Kuschinski für die Kaufmannschaft das Skulpturenprojekt maßgeblich organisiert hat, freut sich über das gelungene Ergebnis und ist sich mit Rudolf Berger, dem Vorsitzenden des Verkehrsvereins, einig: „Der Imagefaktor Pferd ist für die Stadt Warendorf von großer Bedeutung. Hier haben wir mit einer kreativen Facette des Themas noch einmal draufgesattelt.“

Begleiten Sie uns

Öffentliche Stadtführungen
(regelmäßige Termine, ohne Anmeldung)

„Hohe Giebel, stolze Hengste“
Führung durch Altstadt und NRW-Landgestüt
3 € / Person / Dauer 2 Stunden
jeden Samstag und Sonntag, 10 Uhr ab Rathaus

„Zwischen Drachen- und Katzenköppen“ *
Spaziergang durch 1200 Jahre Stadtgeschichte
1,50 € / Person / Dauer 1 Stunde
jeden Mittwoch, 14.30 Uhr ab Rathaus

„Pöbelhaftes Gezänk, Lärmen und Singen ...“ ***
Stadtgeschichte bei Laternenlicht betrachtet
6 € / Person / Dauer 1,5 Stunden
jeden letzten Samstag im Monat, 19 Uhr ab Rathaus

Die beiden letztgenannten Angebote können auch nach Terminabsprache als individuelle Tagesangebote zu Gruppentarifen beim Verkehrsverein gebucht werden
*** 35 Euro Gruppenpreis bei bis zu 20 Teilnehmern**
***** 10 Euro pro Person bei mindestens 12 Teilnehmern**

Interessante Stadtführungen gestalten Monika Walter-Koch (r.) und ihre Kolleginnen und Kollegen vom Verkehrsverein Warendorf. Bild: G. Wild

Individuelle Tagesangebote
(Termine nach Vereinbarung, mit Anmeldung)

„Willkommen in der Vergangenheit“
Stadtspiel um Historie und Histörchen
für Erwachsene und Kinder / Preise auf Anfrage

„Preussische Tugenden und Beamte auf vier Beinen“
Das Nordrhein-Westfälische Landgestüt
35 € / Gruppe** / Dauer 1 Stunde

„Monumente des Glaubens“
Die Stiftskirche in Freckenhorst (zusätzl. Stiftskammer)
35 € / Gruppe* / Dauer 1 Stunde

„Was macht die Haushälterin im Apfelbaum?“
Feld-, Wald- und Klostergeschichten mit dem Rad erfahren
10 € / Person*** / Dauer 3 Stunden

„Fleissig, fügsam, fromm?“
Frauenspuren in Warendorfs Geschichte
70 € / Gruppe* / Dauer 2 Stunden

„Pedale und Hufeisen“
Die Pferdestadt vom Fahrradsattel aus gesehen
10 € / Person*** / Dauer 3 Stunden

„Jüdische Spuren“
Stadtführung
70 € / Gruppe* / Dauer 2 Stunden

„Von Goethe bis Schallück“
Literarischer Spaziergang
50 € / Gruppe* / Dauer 1½ Stunden

„Zu Gast in Stube, Küche und Kammer“
bei Hofrat, Lokomotivputzer und Torschreiber
75 € / Gruppe* / Dauer 2 Stunden

„Geschichtsdetektive“
Auf den Spuren von
Warendorfs Vergangenheit
60 € / Gruppe* / Dauer ca. 1¼ Stunden

„Sportschule der Bundeswehr“
Sport- und Ausbildungsstätte der Bundeswehr
35 € / Gruppe* / Dauer 1 Stunde

„Deutsches Olympiade-Komitee für Reiterei“
(DOKR), Trainingszentrum der Reitelite
50 € / Gruppe* / Dauer 1½ Stunden

*** Gruppengröße je Besichtigungsleiter bis 20 Teilnehmer**
**** Gruppengröße je Besichtigungsleiter bis 20 Teilnehmer (am Freitagnachmittag bis 10 Teilnehmer)**
***** ab 12 Teilnehmer**

Verkehrsverein Warendorf
Touristik-Information
Emsstraße 4
D-48231 Warendorf

Telefon 02581-787700 o. 19433
Telefax 02581-787711
E-Mail: verkehrsverein@warendorf.de
Internet: www.verkehrsverein-warendorf.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9.00-13.00
14.00-18.00
Samstag 9.30-12.30

Wassersportverein seit 30 Jahren am Emssee zu Hause

Segeln, Kanu- und Ruderboot fahren

Seit nunmehr 30 Jahren bereichert der Warendorfer Wassersportverein (WWV) das Freizeit-, Sport- und touristische Angebot in der Emsstadt. Sein Heimrevier sind die Ems und der Emssee mit seiner zentralen Lage in unmittelbarer Nähe zur historischen Altstadt.

Auf dem Warendorfer Emssee bietet der WWV Seglern alle Möglichkeiten, den dynamischen Sport zu erlernen.

Mit Stolz behauptet der WWV, dass der Segel- und Kanusport aus Warendorf nicht mehr wegzudenken sei. Unzählige Menschen aller Altersklassen haben auf dem Emssee das Segeln gelernt und sind von hier aus auf die Küstengewässer umgestiegen. Nicht minder ist die Zahl derer, die das Kanufahren auf der Ems und den Emsarmen erlernt haben. Eine solide Ausbildung für Jugendliche und Erwachsene ist einer der Grundsätze des Vereins.
1977 gegründet, gehören dem Verein mittlerweile etwa 100 Mitglieder an. Ihnen stehen sechs Segeljollen, drei Katjollen, zehn Optimisten und ca. 25 Kanus, Kajaks und Kanadier zur Ausübung des Sports zur Verfügung. Jährlich wächst die Flotte aufgrund des steigenden Interesses am Segelsport an. Vor allem Kinder und Jugendliche haben große Freude am Segeln. Die Boote werden auch für die Ausbildung zum Segel- und Jüngstensegelschein genutzt.
Seit 1997 bietet das Bootshaus an der Nordseite des Emssees, zu erreichen über den Parkplatz an der Sassenberger Straße, eine ideale Basis für WWV-Mitglieder und andere Wassersportfreude. Seitdem hat der Verein reichlich Platz, um Boote zu lagern, Unterricht abzuhalten und Veranstaltungen durchzuführen.
Das Bootshaus wird auch rege für private Feste und Feiern vermietet. Weiter gibt der Verein Schulklassen und Gruppen die Möglichkeit, am See zu übernachten und das Gewässer mit Booten zu erkunden. Dabei ist vom Grundkursus Segeln bis Einsteiger-Kursus Kanu alles möglich.
Das Bootshaus ist für Besucher während der Saison von März bis Oktober jeden Sonntag von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Angeboten wird hausgemachter Kuchen, Eis und diverse Getränke. Im Sommer ist natürlich die Seeterrasse geöffnet. Wer den Emssee per Boot erkunden möchte, kann sich eines der Ruderboote leihen.
Seit Beginn des Jahres lädt der Verein einmal im Monat zum „Brunch am See“ ein. Dem Gast wird ein umfangreiches Seemannsbüfett geboten. Im Bootshaus finden ca. 80 Personen einen Sitzplatz, eine Anmeldung ist nicht erforderlich, wobei Reservierungen erwünscht sind. Termine für den Brunch sind jeweils sonntags am 6. Mai, 3. Juni, 1. Juli, 12. August, 2. September, 7. Oktober, 4. November und 9. Dezember ab 11 Uhr.
Das Programm des WWV ist als Heft erschienen und auf der Internetseite des Vereins (www.wwv-ev.de) nachzulesen. Neumitglieder sind jederzeit willkommen. Mitglieder haben die Möglichkeit, das Bootsmaterial zu nutzen, erhalten Rabatte auf das gesamte Ausbildungsangebot, können kostenlos das Training besuchen und für den Verein an Regatten teilnehmen.

Herrliche Aussichten: Von der Terrasse des Segler-Vereinsheims an der Sassenberger Straße aus genießen auch „Landratten“ den Blick auf das Naherholungsgebiet.

Am 12./13. Mai Jubiläumsprogramm

Höhepunkt des Veranstaltungsprogramms des Warendorfer Wassersport-Vereins ist das Jubiläumswochenende „Leinen los“ am 12./13. Mai. Wassersportler haben dann Gelegenheit, kostenlos „Seeluft“ auf Jolle, Optimist oder Kanu zu schnuppern. Bei einer Tombola gibt es eine kostenlose Teilnahme an Kursen zum Optimistenschein, Sportbootführerschein Binnen Segeln, Buch- und Sachpreise zu gewinnen. Am Samstagabend spielt ab 17 Uhr die Big Band der Musikschule Telgte auf. Zu späterer Stunde lädt der Verein zum Tanzen und Klönen ein. Natürlich ist an beiden Tagen für Verpflegung ausreichend gesorgt. Am Sonntag findet ab 11 Uhr der Geburtstagsempfang für geladene Gäste statt. Ab 14.30 Uhr gibt der Shanty-Chor Clarholz ein Konzert am See.

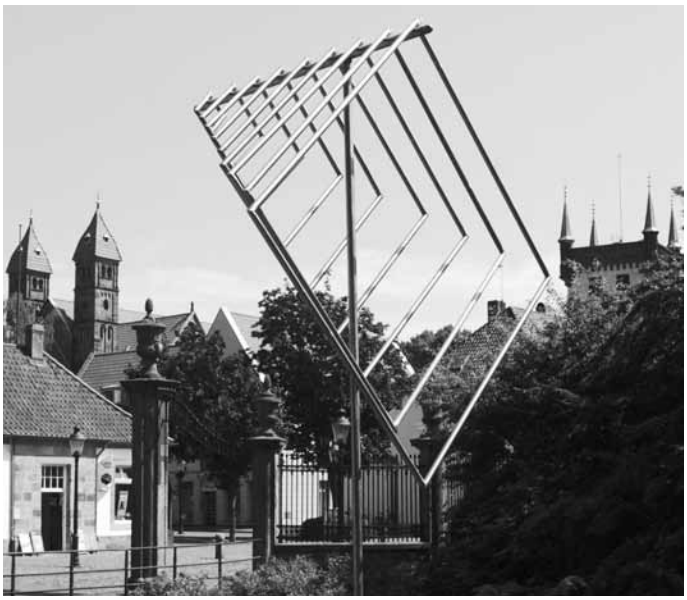
Merian schwärmt vom Weltstädtchen an der Ems

Touristen erfahren Warendorf als „pferdammt charmant“

„Pferdammt charmant“ fasziniert Deutschlands Pferdehauptstadt Warendorf ihre Gäste. „Weltstädtchen“ nannte der Merian jüngst die sympathische Emsstadt. Warendorf hat Pferdeliebhabern viel zu bieten und überrascht Kunst- und Kulturfreunde durch ein reizvolles historisches Stadtbild und beschauliche Kleinstadtidylle.

Wer als Besucher nach Warendorf kommt, tut dies zumeist der Pferde wegen. Bei Züchtern ist das Nordrhein-Westfälische Landgestüt die herausragende Adresse. Zur Präsentation der stolzen Vererber strömen im Herbst viele tausend Besucher auf das altehrwürdige Gestütsgelände nördlich der Ems. Die Warendorfer Hengstparaden im September und Oktober sind der alljährliche Höhepunkt für Pferdefreunde aus ganz Deutschland. In teils rasanten Schaubildern stellen die Gestütsmitarbeiter ihre leistungsstarken Schützlinge vor. Elegante Dressurquadrillen edler Hengste wechseln ab mit temporeichen Präsentationen kraftvoller Kaltblüter. Ausgemachter Publikumsliebling ist ein Kaltblut-Fuchsschimmel: „Unsere Gäste fragen zuerst nach Hurrican“, berichtet Gästeführer Herbert Steinhoff. Es sind viele hundert Besuchergruppen, die Steinhoff und seine Kollegen vom Verkehrsverein Warendorf durch das Nordrhein-Westfälische Landgestüt führen.

Ebenfalls großes Interesse bei den Warendorf-Besuchern finden das Deutsche Olympiade-Komitee für Reiterei und die Deutsche Reiterliche Vereinigung. Im Bundesleistungszentrum trainiert die Elite des deutschen Reitsports, und es finden zahlreiche Lehrgänge statt. Im Spätsommer zu den Bundeschampionaten wird Warendorf zum Ziel für ein internationales Publikum. Die besten Nachwuchspferde- und -ponys stellen sich dem Vergleich. Zum Auftakt gibt es in jedem Jahr ein buntes Bürgerfest in der Altstadt: „Fiesta Championata“.
Und davon träumen viele Kinder: unbeschwerte Ferientage auf dem Reiterhof, ein „eigenes“ Pferd zur Betreuung und in Gesellschaft von Gleichaltrigen die Freizeit mit Pferden und Pony verbringen. Zahlreiche Reiterhöfe im Raum Warendorf, darunter der Reiterhof Schulze Niehues in Freckenhorst und der Hof Herder bei Hoetmar, bieten in Warendorf Angebote mit Reitlehrgängen an.
Der Verkehrsverein informiert über Veranstaltungstermine und gibt Unterstützung bei der Programmplanung: Verkehrsverein Warendorf, Emsstraße 4, 48231 Warendorf, Tel.: 02581/7877-00, Fax: 02581/7877-11, E-Mail: verkehrsverein@warendorf.de; Internet: www.verkehrsverein-warendorf.de www.pferdestadt-warendorf.de



Die schöne Altstadt bietet immer wieder neue, reizvolle Blickwinkel. Hier das Münstertor mit moderner Kunst und den Kirchtürmen der „neuen“ Kirche St. Marien. *Bild: G. Wild*

Termine

April / Mai

www.verkehrsverein-warendorf.de

22.04.2007 – 27.05.2007
Jochen Kublick – sagen-hafte Welten
Historisches Rathaus, Warendorf
Kunstkreis Warendorf e. V. in Kooperation mit der Stadt Warendorf

24.04.2007 – 28.04.2007 19:30-21:30
Jesushouse 2007
Jesushouse, Warendorf
CVJM Warendorf e.V.

28.04.2007 11:00
Maibaumaufstellen
Marktplatz, Warendorf
CDU-Ortsunion / Mittelstandsvereinigung

28.04.2007 14:00
Fahrradwanderung nach Ostbevern
ab Wilhelmsplatz, Warendorf
Wanderfreunde Warendorf e. V.

29.04.2007 09:00
Wanderung auf dem Blomberg
ab Wilhelmsplatz, Warendorf
Wanderfreunde Warendorf e. V.

29.04.2007
SattelFest 2007 – 950 Jahre Hoetmar
Kirchplatz St. Lambertus, Hoetmar
Verkehrsverein und Heimatvereine

01.05.2007 11:00-12:00
Führung: Die Stiftskirche und ihre Schätze
Hauptportal Stiftskirche, Freckenhorst
Kath. Bildungswerk Freckenhorst

01.05.2007 09:00
Fahrradwanderung nach Marienfeld-Hühnermoor
ab Wilhelmsplatz, Warendorf

Junge, creative Gastronomie unter traditionellem Dach!

WARINTHARPA

GEMÜTLICHER BIERGARTEN IM SCHATTEN VON LAURENTIUS-KIRCHE UND RATHAUS

Dienstag: Friedensreitermenü
2 nette Menschen treffen sich im Warintharpa

Mittwoch: Es ist Frauentag – Ihr Tag
Auf alle Speisen unserer Karte 10% Frauenbonus

Donnerstag: Warendorfer Kartoffeltag
mit Steak- und Dipvarianten

Freitag: Warintharpa-Steakbuffet
Steak & Salat vom Buffet so viel Sie mögen

Sonn- und Feiertage: Nachmittags
ab 14.00 Uhr Bauernkaffee, leckerer Kuchen vom Blech und deftiger Kaffee

Montag–Samstag: Warendorfer Stadtbuffet jeden Mittag ab 12 Uhr – Essen Sie vom Buffet. so viel Sie mögen! 8,50 Euro

HISTORISCHES BRAUHAUS WARINTHARPA
KIRCHSTRASSE 14–15 · 48231 WARENDORF
TELEFON: 0 25 81 / 63 39 66 · TELEFAX: 0 25 81 / 63 39 68

Nachwuchs-Elite der Reiterei gibt Stelldichein

Ohne Nachwuchs keine Zukunft! Was für die Pferde die Bundeschampionate im Herbst, ist für Reiter der „Preis der Besten“ im Mai. Vom 11. bis 13. Mai trifft sich die Elite deutscher Nachwuchsreiter in Warendorf zum Leistungsvergleich und zur ersten Sichtung für die Europameisterschaften des Jahres.

Der „Preis der Besten“ ist eines der bedeutendsten Nachwuchsturniere in Deutschland. Ins Leben gerufen wurde die Veranstaltung bereits 1973. Seit 1987 wird Warendorf als fester Standort ausgebaut, die Veranstaltung gilt inzwischen als einzigartiges Highlight für den gesamten deutschen Reiternachwuchs, für Ponyreiter, Junioren und Junge Reiter. Mit Dressur, Springen und Vielseitigkeit sind hier alle olympischen Disziplinen mit ihrer Nachwuchsprüfung unter einem Dach.

Eine weitere Top-Veranstaltung der Reiterei in Warendorf ist das Nachwuchschampionat Vielseitigkeit (FN-Verlags-Trophy) vom 3. bis 5. August. Die kombinierte Prüfung – bestehend aus Dressur, Stilspringen, Stilgeländeritt, Theorie und Vormustern – ist eine feste Größe im Turnierkalender, zu der die Landesverbände ihre besten Nachwuchsreiter in den Altersklassen Junioren (bis 17 Jahre) und Ponyreiter nach Warendorf entsenden. Jeweils am ersten Augustwochenende werden hier die Sieger in der Mannschafts- und Einzelwertung ermittelt.

Warendorf erneut ausgezeichnet für Pferdefreundlichkeit

Bundessieg bei der „Equitana“ gefeiert

Auf der „Equitana“ in Essen, der weltweit größten Pferdemesse, ist Warendorf zum zweiten Mal als Bundessieger im Wettbewerb „Pferdefreundliche Gemeinde“ ausgezeichnet worden.

Warendorfs Bürgermeister Jochen Walter (M.) erhielt von den FN-Repräsentanten Dr. Hanfried Haring (l.) und Breido Graf zu Rantzau in Essen Urkunde und Plakette überreicht. Bild: G. Wild

Die erste Auszeichnung war der international bekannten Pferdestadt bereits 1994 verliehen worden. Die erneute erfolgreiche Bewerbung unterstreicht das große Engagement der Stadt, das sich verstärkt auch in touristischen Angeboten für Reiter und Pferde widerspiegelt.

Für Pferdeliebhaber hat Warendorf einiges zu bieten. Reiturlauber können hier das Angenehme mit dem Nützlichen verbinden und während ihres Urlaubs Reitkurse belegen, die auch zur Abnahme der Deutschen Reitabzeichen führen. Spezielle Angebote richten sich an Kinder, Familien und Wiedereinsteiger.

Die Reitwege rund um Warendorf bieten vielfältige Möglichkeiten für Ausritte in freier Natur. Mit der Regionalen Reitroute stehen mehr als 180 Kilometer ausgeschilderte Reitwege für ein- und mehrtägige Trails zur Verfügung.

Der Wettbewerb „Pferdefreundliche Gemeinde“ wird bereits seit vielen Jahren von der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN, Warendorf) alle vier Jahre ausgeschrieben. In einem zweistufigen Verfahren wählen zunächst ihre Landesverbände die jeweiligen Landessieger aus und melden sie an die FN. Diese bestimmt dann daraus den Bundessieger.

Bürgermeister Jochen Walter ist stolz auf die Auszeichnung, die er auf der „Equitana“ entgegennahm. Damit werde die Wertschätzung gewürdigt, die die Stadt Warendorf dem Pferd und den reiterlichen Institutionen entgegen bringe.

Informationen im Internet:
www.verkehrsverein-warendorf.de
www.pferdestadt-warendorf.de

seit über 60 Jahren

Hebbenkamp

Fleischer-Fachgeschäft: hausgemachte Wurst und westfälische Schinkenspezialitäten

Bauernstube: täglich wechselnder Mittagstisch und verschiedene Fleischgerichte, Aufläufe und Eintöpfe in allerbester Qualität

Warendorfer Reiterwürstchen: DIE herzhafte Spezialität aus Warendorf – das etwas andere Geschenk!

Fußgängerzone/Münsterstraße 11 · 48231 Warendorf
Telefon 02581/7600 · Fax 02581/96781

Mehr als einfach nur tanzen

ADTV

ADTV-Tanzschule Ingrid Kieskemper
Splieterstraße/Ecke Salzgraben · 48231 Warendorf
Telefon (02581) 61503 und 1223
Telefax (02581) 63983 · www.tanzschule-ingrid.de

Bierstackeln im Westfälischen: Biersommelier Manfred Klein und Warintharpa-Wirt Bernd Schulte (v.r.) führen in die Geheimnisse des Gerstensafts ein. *Bild: Wild*

Zum Wohlsein: Pröbchen vom Grundnahrungsmittel

Warintharpa, Pott's und Verkehrsverein kooperieren

„Bier ist Lebensmittel und Kulturgetränk", sagt Manfred Klein und versichert: „Bier ist gesund. Es kommt nur auf die Dosis an." Prost! 26 Männer und Frauen, die im Historischen Brauhaus „Warintharpa" das Glas erheben, können beruhigt sein. Ein Liter am Tag ist für Männer die richtige Dosis, bei Frauen tun's auch 0,6, so der Referent. Er muss es wissen. Manfred Klein (53) ist Bier-Sommelier mit Diplom.

Zusammen mit Rainer Diekmann, beide Kollegen in der Oelder Handwerksbrauerei „Pott's", gehört Klein zu den ersten diplomierten Bier-Experten Deutschlands. Was ist obergärig, was untergärig? Warum ist ein Bier goldgelb, das andere bernsteindunkel? Was ist drin nach dem deutschen Reinheitsgebot und was ist dran an der These, das Lebensmittel Bier sei reiner als Wasser? Tatsächlich hat der Sommelier auch praktische Tipps parat: „Bei Grippe eine halben Liter auf 30 Grad erwärmt – und runter damit." Ein entspannendes Hopfenbad empfiehlt er auch.
Aber die Gedanken an solche Notfälle wollen die Bierfreunde, die an diesem Abend im „Warintharpa" auf ein Pröbchen zusammengekommen sind, erst mal beiseite schieben. Bevor es zur Verkostung von sechs verschiedenen Biersorten von Pott's Prinzipal über Weizen und belgisches Trappistenbier bis zum Doppelbock mit fachkundigen Erläuterungen durch den Sommelier geht, wird zunächst die Grundlage geschaffen. Und anders als bei einschlägig bekannten Weinproben, wo mit spitzen Fingern Weißbrot und Käsehäppchen gereicht werden, geht's auch beim Essen hier deftig zur Sache.
Wirt und Chefkoch Bernd Schulte hat ein Menü zusammengestellt, das das Thema Bier aufnimmt: Zur Vorspeise gebackene Champignons im Bierteig an Feldsalat mit Kräuterröstbrot, im Hauptgang gebratenes Schweinekotelett unter einer Kruste aus roten Zwiebeln auf Rahmwirsing, natürlich stilecht mit Landbiersauce und Kartoffeln im Speckgürtel. Als Dessert gibt es Apfelstrudel, der nicht nur in Begleitung von Walnusseis daherkommt, sondern selbstredend auf einer Weizenbier-Sabayone.
Für weniger als 30 Euro pro Person ein höchst unterhaltsamer, informativer und nicht zuletzt sättigender Abend – ein ungewöhnliches Angebot, das auch das touristische Veranstaltungsspektrum Warendorfs bereichert. Warintharpa-Inhaber Bernd Schulte, Pott's und Verkehrsverein wollen die Zusammenarbeit ausbauen. Ein westfälisches Wellnessangebot mit gesundem Grundlebensmittel: zum Wohlsein, eben.

Termine

Mai

www.verkehrsverein-warendorf.de

01.05.2007 **10:00-18:00**
Rast auf Hof Heseker
Warendorf-Vohren

04.05.2007 **19:00**
Ausstellungseröffnung: Das Kreuz
Freckenhorster Bürgerhaus

05.05.2007 – 06.05.2007
Kanu-Schnupper-Wochenende
Bootshaus am Emssee, Warendorf
Warendorfer Wassersportverein e.V.

05.05.2007 - 06.05.2007
Schauübung / Tag der offenen Tür
Ortskern, Feuerwehrhaus
Feuerwehr-Löschzug Hoetmar

05.05.2007 – 07.05.2007 **14:00-21:00**
Krüßingkirmes Freckenhorst
Stadt Warendorf
und Werbegemeinschaft Freckenhorst

05.05.2007 – 06.05.2007
28. Pokalschwimmen
Sportschule der Bundeswehr, Warendorf
Warendorfer Sportunion, Abteilung Schwimmen

05.05.2007 **9:30-12.30**
Fahrradmarkt
Historischer Marktplatz, Warendorf
Die Grünen, ADFC, IWS, VCD

05.05.2007
Käse- und Spargelmarkt
Innenstadt Warendorf
Warendorfer Kaufmannschaft

07.05.2007 – 11.05.2007
Festwoche 50 Jahre Sportschule
Sportschule der Bundeswehr, Warendorf

11.05.2007 – 13.05.2007
Preis der Besten
DOKR, Warendorf

Termine

Mai

www.verkehrsverein-warendorf.de

11.05.2007 **20:00**
Bluesmusik im Bürgerhaus
Freckenhorster Bürgerhaus
Verein Freckenhorster Bürgerhaus

12.05.2007 **10:00**
Saisoneröffnung, Anschwimmen
Freibad im Emsseepark
Stadtwerke Warendorf

12.05.2007 – 13.05.2007 **11:00**
Jubiläumsfest am Emssee
zum 30-Jährigen des WWV, Bootshaus
Warendorfer Wassersportverein e.V.

12.05.2007 **08:00-20:30**
Museums-Erlebnis-Fahrt
Kath. Landvolkshochschule, Freckenhorst

16.05.2007 **20:00**
Sechs Tanzstunden in sechs Wochen
Theater am Wall, Warendorf
Stadt Warendorf und Theater am Wall e. V.

18.05.2007 **19:30**
Maiandacht
Park Gerbaulet, Warendorf
Kolpingsfamilie Warendorf

19.05.2007 – 20.05.2007 **13:00**
Schützenfest im Ostbezirk
Schützenplatz Ostbezirk, Warendorf
Schützenverein Ostbezirk e.V.

19.05.2007 **15:00**
Seniorenkino – Die drei von der Tankstelle
Theater am Wall, Warendorf
Theater am Wall e. V.

19.05.2007
Internationaler Tag der Hanse
ab hist. Marktplatz, Warendorf
Verkehrsverein Warendorf e.V.

22.05.2007 – 23.05.2007
4. Offene Orientierungslaufmeisterschaft der Sportschule der Bundeswehr
Sportschule, Warendorf

23.05.2007 **14:30-17:00**
Literatur-Café
Kath. Landvolkshochschule, Freckenhorst

24.05.2007 **10:00**
Wanderung im Heimatgebiet
ab Wilhelmsplatz, Warendorf
Wanderfreunde Warendorf e. V.

Burlage
DRUCK + EINBAND
Ihr Partner für Printprodukte und Bucheinbände aller Art
48231 Freckenhorst • Schlosserstr. 1
Tel. 02581/94630 • Fax 946333

Die Gästeführer des Verkehrsvereins zeigen auch in der neuen Saison Besuchern die Schönheiten der Stadt. Viele Führungen gelten dem Nordrhein-Westfälischen Landgestüt. Gestütsleiterin Susanne Rimkus und ihre Stellvertreterin Birgit Springmann hießen die Gästeführer vor dem Saisonstart zu einer Besprechung willkommen. Dabei wurde auch offiziell eine Bank übergeben, die die Gästeführer gestiftet haben, um Besuchern bei Führungspausen eine Sitzgelegenheit zu bieten: (v. l.) hinten, stehend: Klaus Gruhn, Franz-Josef Hagemeyer, Arnold Schubert, Herbert Steinhoff, Ilse Nuyken, Haidrun Dieker, Heinz Fellhölter, Manfred Herden und Theo Dieker; vorne, stehend: Angelika Sturm, Rolf Hartmann, Elke Küttner, Birgit Springmann, Susanne Rimkus mit Hündin Aika; sitzend: Werner Elpers, Susan Bock, Monika Walter-Koch, Hana Heseker und Brigitte Pösentrup.

Pöbelhaftes Gezänk bei Arretierung streng verboten

Regelmäßig Stadtführungen während der Hauptsaison

Informationen auf Schritt und Tritt: Der Verkehrsverein Warendorf hat zur Touristik-Saison 2007 sein Angebot an öffentlichen Stadtführungen erweitert.

Wer durch die Straßen Warendorfs schlendert, kann es sehen: Die Tourismus-Saison 2007 hat begonnen. Mit dem sommerlichen Wetter strömen Gäste in die Stadt, sitzen in den Straßencafés und Eisdielen. „Das gute Wetter schon im April hat die Buchungszahlen in die Höhe getrieben“, berichtet die Geschäftsführerin des Verkehrsvereins, Beate Potthoff. Für die Gästeberatung zuständig ist Mitarbeiterin Anke Barczykowski. Sie vermittelt Gästeführer und empfiehlt angesichts der starken Nachfrage mehr frühzeitige Buchungen. Auch die öffentlichen Führungen des Verkehrsvereins werden von Gästen und Bürgern stark nachgefragt. Zwischen dem 28. April und dem 7. Oktober gibt es regelmäßige Angebote, bei denen eine Teilnahme ohne vorherige Anmeldung möglich ist. Neu im Programm ist in diesem Jahr ein unterhaltsamer Stadtrundgang, bei dem die Teilnehmer augenzwinkernd zu sittsamem Benehmen ermahnt werden. „Pöbelhaftes Gezänk, Lärmen und Singen ist bei Strafe der Arretierung verboten“, heißt es gleich zu Beginn. Die amüsante Stadtführung gibt einen Einblick ins Warendorfer Nachtleben zwischen Mittelalter und zwanzigstem Jahrhundert, kleine Überraschungen sind nicht ausgeschlossen. Termine sind jeweils am letzten Samstag eines Monats (am 28. April, 26. Mai, 30. Juni, 28. Juli, 25. August, 29. September). Treffpunkt ist um 19 Uhr das Historische Rathaus, Markt 1. Der Rundgang dauert rund anderthalb Stunden.
„Hohe Giebel, stolze Hengste“ ist ein rund zweistündiger Rundgang durch die historische Altstadt und das Nordrhein-Westfälische Landgestüt betitelt. Termine sind jeden Samstag und Sonntag, Treffpunkt ist jeweils um 10 Uhr das Rathaus am Markt.
„Zwischen Drachen- und Katzenköppen“ nennt sich der rund einstündige Rundgang durch die historische Altstadt, der jeden Mittwoch um 14.30 Uhr am Marktplatz (Rathaus) startet.
Die Teilnahmegebühren für die Führungen liegen zwischen 1,50 und sechs Euro je Person. Kinder bis zu zwölf Jahren in Begleitung eines Erwachsenen sind frei. Gruppen können auch individuell buchen.
Informationen gibt es beim Verkehrsverein Warendorf, Emsstraße 4, Telefon: 02581/7877-00; E-Mail: verkehrsverein@warendorf.de

Ausflug in Wohnstuben vergangener Zeiten

Dezentrales Stadtmuseum und Pättkes locken

Der Verkehrsverein Warendorf macht in der Sommersaison neben den regelmäßigen Stadtführungen (samstags und sonntags 10 Uhr, mittwochs 14.30 Uhr, jeweils ab Rathaus, Markt 1) weitere attraktive Angebote für Besuchergruppen und Touristen.

„Schöner Wohnen“ anno dazumal ist eine Zeitreise in bürgerliche Wohnzimmer: Sehenswert ist das Dezentrale Stadtmuseum. Torschreiberhaus und Gadem im Zuckertimpen bilden eine reizvolle Einheit und lassen einen Blick ins Leben der „kleinen Leute“ zu. Großbürgerliche Eleganz empfängt die Besucher im Stadtpalais an der Klosterstraße. Das Biedermeierzimmer diente schon als Filmkulisse. Die handgedruckten französischen Bildtapeten des Gartensaals spiegeln die kulturellen Interessen des Bildungsbürgertums im frühen 19. Jahrhundert wider.

Einen sattelfesten Freizeitspaß für Pedalritter bietet der Verkehrsverein unter dem Motto „Mit Schwung aufs Stahlross – und ins Grüne“. Der ganze Raum Warendorf ist von gut beschilderten Radwegen durchzogen. Ein Paradies für Radfahrer: Nur wenige hundert Meter sind es vom historischen Stadtzentrum bis in die freie Natur. Gut ausgeschilderte Radwege, mehrere Themenrouten und der Fernradweg R1 machen das Radfahren zum Vergnügen. Für Radurlauber wegweisend im wahrsten Sinne sind die Hundert-Schlösser-Route, Radroute Historische Stadtkerne, Kultur-Parcours und Ems-Auen-Weg. Der Verkehrsverein hält eine vielfältige Angebotspalette mit Ein- und Mehrtagespauschalen bereit.

Zur Berufsorientierungsmesse „BOM 2007“ am Mittwoch, 13. Juni, erwartet der Verkehrsverein rund 3500 Schülerinnen und Schüler. Im Warendorfer Schulzentrum an der Von-Ketteler-Straße stellen rund 200 Vertreter von mehr als 60 Unternehmen, Organisationen und Institutionen aus Warendorf und der Region ihre Ausbildungsmöglichkeiten vor. Die Öffnungszeit ist zwischen 8 und 14 Uhr. Bereits am Vorabend, am Dienstag, 12. Juni, haben Eltern und Kinder gemeinsam die Möglichkeit, sich über das Ausbildungsangebot im Raum Warendorf zu informieren. Der Eintritt ist jeweils frei. *Bild: G. Wild*

Termine

Mai / Juni

www.verkehrsverein-warendorf.de

24.05.2007 **12:00-18:00**
Street-Soccer-Cup für Grundschulen
Marktplatz, Warendorf
Fußball- und Leichtathletikverband Westfalen

26.05.2007 **14:00**
Fahrradwanderung nach Everswinkel
ab Wilhelmsplatz, Warendorf
Wanderfreunde Warendorf e. V.

26.05.2007 – 28.05.2007
Nil-Spiele in Hoetmar
Sportgelände Am Wiebusch
Hoetmarer Vereine

01.06.2007 **14:00-18:00**
Fußballturnier der Grundschulen
Rasenplatz Stadtstadion, Warendorf
Josefgrundschule Warendorf

01.06.2007 – 04.06.2007
Schützenfest Milte
Schützenplatz Milte
Bürgerschützenverein Milte e.V.

01.06.2007 – 03.06.2007
Bw-Beachen
Sportschule der Bundeswehr, Warendorf

01.06.2007 – 03.06.2007
Weinfest
Historischer Marktplatz, Warendorf
Warendorfer Kaufmannschaft e.V

02.06.2007
Schnäppchenmarkt
Innenstadt Warendorf
Warendorfer Kaufmannschaft

03.06.2007 **09:00**
Wanderung nach Haus Langen-Haskenau
ab Wilhelmsplatz, Warendorf
Wanderfreunde Warendorf e. V

07.06.2007 – 10.06.2007
Soli-Tour 2007
Kreis Warendorf, Warendorf
Kirchengemeinden Warendorf

Feinbäckerei - Bistro - Café
Ehrenbrink
Wir sind täglich für Sie da.
Auch sonntags
mit frischen Brötchen!!!
48231 Warendorf · Dreibrückenstraße 33
Tel. 0 25 81/82 95 · Fax 0 25 81/82 87

BUDDE GRABMALE
Eine der größten Ausstellungen Deutschlands in Warendorf
Telefon 0 25 81/30 76 · Splieterstraße 41
Erlesene Auswahl von über 1500 Grabmalen auf 10.000 m² Ausstellungsfläche
Lieferung zu Friedhöfen im Umkreis von 100 km ohne Mehrkosten!

Termine

Juni

www.verkehrsverein-warendorf.de

08.06.2007 – 10.06.2007
Schützenfest in Müssingen
Schützenplatz am Birkenweg
Schützenbruderschaft St. Georg Müssingen

08.06.2007 – 10.06.2007
2. Sichtung für die Europameisterschaften der Junioren/Jungen Reiter Dressur
DOKR Warendorf

09.06.2007 – 17.06.2007
Aktion „Quietschfidel – ab jetzt für immer: Schwimmer“
Freibad im Emsseepark
Stadtwerke Warendorf

10.06.2007 14:00
Sommerfest
Schulhof Laurentiusschule
Kolpingsfamilie Warendorf

12.06.2007
BerufsOrientierungsMesse (BOM) 2007 – Elternabend
Berufskolleg und Kreishandwerkerschaft Warendorf
Verkehrsverein Warendorf e. V

13.06.2007
BerufsOrientierungsMesse (BOM) 2007 – Messetag für Schulen
Berufskolleg und Kreishandwerkerschaft Warendorf
Verkehrsverein Warendorf e. V.

13.06.2007 20:00
Literatur und Musik
Freckenhorster Bürgerhaus

Bauernhofcafé
Reiterhof Austermann
Gastlichkeit in ländlicher Umgebung
Spargelbuffet
ab dem 4. Mai immer
freitags von 19–22 Uhr
oder unsere
tägl. Spargelkarte
von 12–20 Uhr
Sommeröffnungszeiten
Mo.–Fr. 10–20 Uhr
Sa. + So. + Feiertage
9–20 Uhr
Do. Ruhetag
Nicole Haupt
Vohren 18 · 48231 Warendorf
Telefon 02581/785825
Fax 02581/785826

Gemütliche Stunden auf dem historischen Marktplatz bei gutem Wein und leckerem Essen verspricht das Kulinarische Weinfest vom 1. bis 3. Juni. *Bild: G. Wild*

Lukullus und Bacchus geben sich die Ehre

Weinfest vom 1. bis 3. Juni mit neuer Konzeption

Traditionsgemäß und doch in völlig neuem Kleid präsentiert sich das Kulinarische Weinfest der Warendorfer Kaufmannschaft in diesem Jahr vom 1. bis zum 3. Juni auf dem historischen Marktplatz.

Längere Öffnungszeiten, neue Aufbaugestaltung und erweitertes Programm – das sind die Eckpunkte, die das Schlemmer-Wochenende im Zeichen von Bacchus und Lukullus noch attraktiver machen sollen. Erstmals werden weiße Pagodenzelte für ein einheitliches Bild sorgen, am Abend zaubert Fackelbeleuchtung die richtige Atmosphäre vor der Kulisse der stolzen Bürgerhäuser, verrät Uwe Henkenjohann, der die Überarbeitung der Konzeption maßgeblich vorangetrieben hat. Erweitert werden die Öffnungszeiten, und zwar am Freitag von 16 bis 23 Uhr, am Samstag von 11 bis 23 Uhr (sodass erstmals bereits am Samstag Mittagstisch geboten wird) sowie am Sonntag von 11 bis 20 Uhr.
Die Zusammenarbeit mit dem Theater am Wall führt zu einer weiteren Premiere auf der „Bühne Marktplatz“: Am Freitag ab 21 Uhr findet ein Open-Air-Jour-Fixe statt. Bürgermeister Jochen Walter moderiert diese Umsonst-und-draußen-Kultveranstaltung des TaW persönlich. Passende Live-Musik zu Wein und kulinarischen Köstlichkeiten wird es auch am Samstagabend geben.
Mit komplett neuer Konzeption geht auch der Besucherwettbewerb in die Saison 2007: Anstelle der Kür der „Warendorfer Weinnase“ findet diesmal ein Gestaltungswettbewerb für ein Weinflaschen-Etikett statt. Ein zuvor von den Organisatoren des Weinfestes ausgesuchter Weißwein geht anschließend mit dem während der Veranstaltung kreierten Etikett für ein Jahr in den Verkauf – als Warendorfer Hauswein sozusagen. Klar, dass der kreativste Vorschlag für Namen und Etikettierung des Weins preisgekrönt wird. Für die Organisation des Weinfestes 2007 zeichnen die Weinhandlung Hülsmann, die Vinotheken „Engelchen“ und „Zum Schwanen“, „Eikmeiers Rauchfang“, das Café „Hinz & Kunz“ sowie „Vom Fass“ verantwortlich.

Kublik-Werke im Stadtmuseum

Noch bis zum 27. Mai ist im Stadtmuseum (Historisches Rathaus, Markt 1) die Ausstellung „Sagen-hafte Welten“ zu sehen. Gezeigt werden Kunstwerke von Jochen Kublik (Altenberge). Öffnungszeiten sind dienstags bis freitags von 15 bis 17, samstags von 10.30 bis 12.30 sowie sonntags von 10.30 bis 12.30 und von 15 bis 17 Uhr.

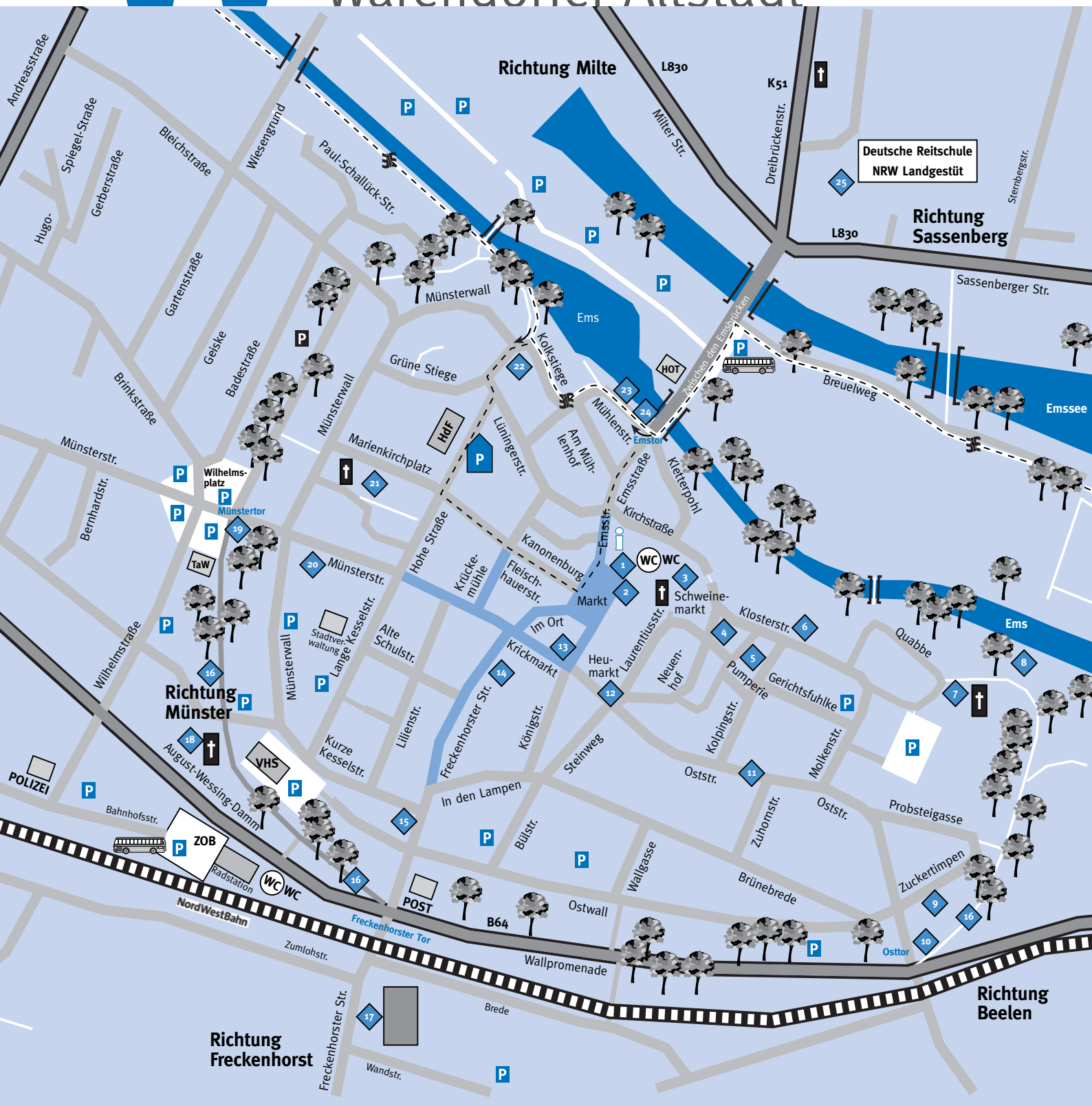
Warendorfer Gastronomieführer aller teilnehmenden Betriebe

Name und Art des Betriebes C = Café / Eiscafé / Stehcafé H = Hotel I = Imbiss K = Kneipe / Bistro R = Restaurant / Gaststätte RH = Rest./Gaststätte mit Hotel		Anschrift Lage Telefon	Ruhetag	Plätze	Biergarten / Terrasse	Saal / Gesellschaftsräume	Anzeige Seite	
R	Restaurant Haus Allendorf	Neuwarendorf 16 Neuwarendorf 0 25 81/21 07	Montag	250	x	x	15	Warendorf
CR	Bauerncafé Austermann	Vohren 18 Vohren 0 25 81/78 58 25	Donnerstag	80	x	x		
C	Café Ehrenbrink	Dreibrückenstraße 33 nördliche Stadt 0 25 81/82 95	Montag ab 14.00 Uhr	20	x		9	
	Café-Bistro-Vinothek Engelchen	Heumarkt 2 Altstadt 0 25 81/7 89 88 88		60	x	x		
I	Grillstube zur B64 Partyservice www.partyservice-warendorf.de	August-Wessing-Damm 65 westliche Stadt 0 25 81/88 42		50				
C	Café Konditorei Hülsmann	Krickmarkt 4 Altstadt 0 25 81/28 01	Feiertage auf Anfrage	35	x		16	
RH	Hotel-Restaurant »Im Engel«	Brünebrede 35–37 Altstadt 0 25 81/9 30 20		200	x	x	22	
K	ADTV-Tanzschule Ingrid	Splieterstraße 61 östliche Stadt 0 25 81/6 15 03	Schulferien	200	x	x		
R	Kolpinghaus Warendorf	Kolpingstraße 6 Altstadt 0 25 81/94 98 40	Dienstag	300	x	x		
RH	Ringhotel Mersch	Dreibrückenstraße 66–68 nördliche Stadt 0 25 81/6 37 30	Sonntagabend	150	x	x		
C	Café Stähler	Münsterstraße 16 Altstadt 0 25 81/23 56		45	x			
R	Warintharpa Historisches Brauhaus	Kirchstraße 14–15 Altstadt 0 25 81/63 39 66		120	x		5	
R	Enotheka Zum Schwanen, Weinlokal	Markt 15 Altstadt 0 25 81/7 89 99 78		30	x			
C	Bauerncafé Hoetmarer Deele	Dorfbauerschaft 4 Hoetmar 0 25 85/75 71	Montag	120	x	x		Hoetmar
R	Gasthof Jungmann Fischrestaurant	Lentrup 25 Hoetmar 0 25 85/4 29	Montag, Dienstag	120	x	x	19	
R	Gaststätte Westfälischer Hof	Bartholomäusstraße 29 Einen-Ortskern 0 25 84/2 92	Dienstag	250	x	x		Einen / Müssingen

* Frühstücksservice für externe Gäste nach vorheriger Anmeldung

Nehmen Sie die mittlere Doppelseite heraus. Der Stadtplan begleitet Sie auf Ihrem Streifzug zu den Sehenswürdigkeiten Warendorfs.

Warendorfer Altstadt



Touristikinformation/Verkehrsverein
behindertengerechte Toiletten
öffentliche Toiletten
Zentraler Omnibusbahnhof
EmsAuenWeg
Kirchen
Parkplätze
Sehenswürdigkeiten

Historischer Stadtbummel

WARENDORF

1 Der Marktplatz, das historische Zentrum
Rathaus mit historischem Ratssaal und Stadtmuseum. Das geschlossene Häuserensemble zeigt Fassaden aus sechs Jahrhunderten.

2 Der Marienbrunnen
zeigt Szenen aus dem Marienleben und geht auf die Stiftung eines dankbaren Bürgers zurück.

3 St. Laurentius
Ursprung der ältesten Pfarrei der Stadt ist die Karolingerzeit. Baubeginn für die gotische Hallenkirche war 1404. Sehenswerte Kunstschätze u. a. Tafelbildaltar und Gnadenbild der glorreichen Jungfrau Maria, zum 15. August alljährliches Wallfahrtsziel.

4 Schweinemarkt mit Pumpe
Womit wurde hier gehandelt? Hinweisschild und Stele helfen weiter.

5 Pumperie
An der Ecke zur Pumperie steht ein vielbeachtetes kleines Haus, früher bewohnt von städtischen Bediensteten und Handwerkern.

6 Dezentrales Stadtmuseum, Haus Klosterstraße 7
Das Stadtpalais ist ein Beispiel für den klassizistischen Bürgerbau. Im Innern verbirgt sich ein besonderer Schatz: handgedruckte französische Bildtapeten.

7 Franziskanerkloster
1628 kamen die ersten Franziskaner auf Geheiß des Münsteraner Fürstbischofs nach Warendorf. Ziel war die Festigung des katholischen Glaubens bei der Stadtbevölkerung, 1652 Baubeginn des Klosters.

8 Bentheimer Turm
Der Turm ist das letzte Relikt der alten Stadtbefestigung. Zu seinen Füßen liegt der alte jüdische Friedhof der Stadt.

9 Dezentrales Stadtmuseum, Zuckertimpen 4
zeigt die Wohnsituation von zwei Familien im Jahr 1925.

10 Torhaus am Osttor
Arbeitsplatz des städtischen Torschreibers

11 Oststraße
Der geschwungene Straßenzug und viele barocke Hausgiebel machen sie zu einem erlebenswerten Ziel.

12 Heumarkt
Am Heumarktbrunnen treiben Bäckergesellen ihren Schabernack.

13 Krickmarkt
Wie Schweinemarkt und Heumarkt ist der Krickmarkt ein alter Spezialmarkt der Stadt. Handelsgut waren alte Pferde – Krücken.

14 Synagoge
Die Stele aus Granit bezeichnet das Gebäude der ehemaligen Warendorfer Synagoge.

15 Wiedertäuferhaus
Vom Haus Nr. 36 predigte ein Täuferapostel des Jan van Leyden im Jahre 1534 den Warendorfer Bürgern.

16 Promenade
Der lindengesäumte Spazierweg zeigt den Verlauf der alten Stadtbefestigung auf und führt bis zur Ems.

17 Altes Lehrerseminar
Vor dem Freckenhorster Tor liegt das königliche Lehrerseminar aus dem 19. Jahrhundert.

18 Christuskirche
1898 Baubeginn, neugotischer Stil

19 Münstertor mit Torhäuschen
Die schmucken Torpfeiler sind ein Geschenk des Preußenkönigs Friedrich Wilhelm III., ursprünglich Kloster Marienfeld.

20 Dezentrales Stadtmuseum, Haus Bispinck
Das Fabrikantenwohnhaus ist Beispiel für den historistischen Bürgerbau.

21 Marienkirche
aus dem 20. Jahrhundert und romanischer Glockenturm

22 Hohe Straße 24: Geburtshaus des Schriftstellers Paul Schallück.

23 Mühlenhof
Ursprünglich bischöflicher Amtshof, später Wohnhaus des Mühlenpächters Zurmühlen, 1781 errichtet.

24 Emstor
Emsfurt ermöglichte den Flussübergang, Basis der Siedlungsgründung.

25 Nordrhein-Westfälisches Landgestüt
als Königlich Preußisches Landgestüt 1826 gegründet. Bis heute steht das Landgestüt für qualitätsvolle westfälische Pferdezucht.

FRECKENHORST

26 Stiftskirche
romanisches Bauwerk von besonderer Bedeutung: Der Taufstein gilt als das bedeutendste steinerne Taufbecken Deutschlands.

27 Die Stiftskammer
zeigt Kunstschätze aus mehreren Jahrhunderten.

EINEN-MÜSSINGEN

28 Pfarrkirche St. Bartholomäus
1216 erstmals urkundlich genannt, Kirchenbau mehrfach verändert.

MILTE

29 Pfarrkirche St. Johannes der Täufer
Die Innenausstattung ist ein seltenes Beispiel klassizistischer Innenausstattung einer katholischen Kirche.

30 Kloster Vinnenberg
ehemaliges Zisterzienserkloster, um 1250 durch die Brüder Bernhard und Johann von Vinnenberg gegründet.
Gnadenbild der thronenden Muttergottes ist Ziel vieler Wallfahrer. Kloster und angrenzender Staatsforst sind heute beliebtes Ausflugsziel.

HOETMAR

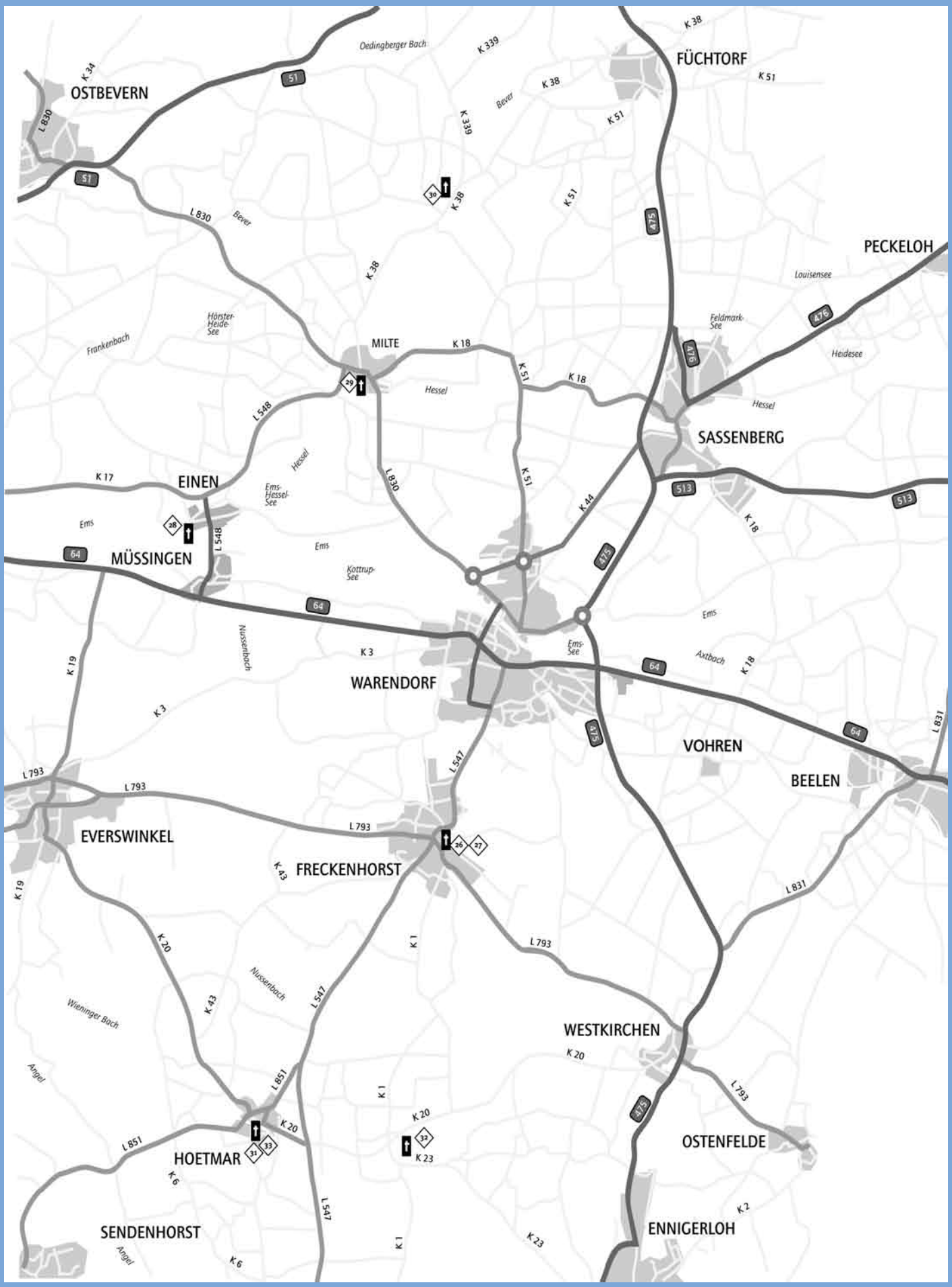
31 Kirche St. Lambertus
Schreinaltar um 1550 und Taufstein von 1518

32 Wallfahrtskapelle Buddenbaum
Vesperbild um 1440, Kreis der Nienborger Marienklage

33 Hoetmar Stellmacherwerkstatt

Bilder (4): G. Wild

Warendorf und sein Umland



Junge Street-Soccer kicken auf historischem Markt

Schule und Fußball – ein starkes Team! Unter diesem Motto wird der Street-Soccer-Cup 2007 für Grundschulen durchgeführt. Ein Schauplatz dieses Modellprojektes ist die Stadt Warendorf. Die historische Marktplatz-Kulisse wird am Donnerstag, 24. Mai, zwischen 12 und 18 Uhr den Rahmen für das fußballsportliche Stelldichein der Nachwuchskicker bilden.
Partner sind der Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen, die Essener Sportzeitung „RevierSport“, die Stadt Warendorf, der Fußballkreis Münster-Warendorf und die Warendorfer Sportunion. Schirmherr der Veranstaltung ist Warendorfs Bürgermeister Jochen Walter.
Zur Teilnahme sind Grundschul-Teams aus Warendorf und Umgebung eingeladen worden. Gespielt wird auf zwei mit Kunstrasen ausgelegten Street-Soccer-Courts. Die beiden Erstplatzierten qualifizieren sich für das Finalturnier, das am 13. Juni auf dem Friedensplatz in Dortmund ausgetragen wird. Ein kurzweiliges Rahmenprogramm wird auf dem Marktplatz das sportliche Geschehen in interessanter Form ergänzen. Ein Moderator und ein Discjockey sorgen für Unterhaltung, Hüpfburg und Schussgeschwindigkeits-Messanlage sind auch aufgefahren.

Beachen bei der Bundeswehr

Nach dem ersten Beachvolleyball-Turnier „Bw-Beachen 05“ sowie den „Bw-Olympix“ in den Jahren 2002, 2004 und 2006 lädt das Jugendmarketing der Bundeswehr in diesem Jahr 16- und 17-jährige Jugendliche zum „Bw-Beachen '07“ ein. Die Finalspiele werden vom 1. bis 3. Juni in der Sportschule der Bundeswehr in Warendorf ausgetragen.
In diesem Jahr wird der Wettbewerb um eine weitere Trendsportart ergänzt: Mit den Team- und Funsportarten Beachvolleyball und erstmals Beachsoccer rechnet die Bundeswehr auch bei diesem Großevent mit insgesamt rund 1200 Teilnehmern an drei Wochenenden (vor dem Warendorfer Finale finden Ausscheidungswettkämpfe vom 4. bis 6. Mai in Wilhelmshaven und vom 18. bis 20. Mai in München statt).
Die Betreuung der Jugendlichen findet in Gruppen statt. Ein Rahmenprogramm mit prominenten Sportlern, Information und Party soll ein spannendes Turnier mit viel Spaß und Action garantieren. Neben einer Gruppenreise mit der Wehrverwaltung nach Paris oder mit der Luftwaffe nach Sardinien winken den Gewinnern unter anderem eine Bergtour beim Heer oder ein Wochenende in Berlin.
Die beiden deutschen Top-Beachvolleyballerinnen Okka Rau und Stephanie Pohl (Foto oben) unterstützen das Turnier. Als Sportpaten werden sie am Finalwochenende in Warendorf dabei sein und ihr Können live in einem Show-Match demonstrieren.
Informationen rund um das Sport-Großereignis gibt es im Internet unter der Adresse www.bw-beachen.de

Termine

Juni

www.verkehrsverein-warendorf.de

15.06.2007 – 17.06.2007
Schützenfest Gröblingen
Schützenplatz, Gröblingen
Schützenbruderschaft Gröblingen-Velsen e.V

17.06.2007 18:00-19:30
YouGo – der andere Gottesdienst
CVJM Warendorf e.V.
Christuskirche, Warendorf

17.06.2007
Offene Gärten
Christel u. Heinz Döpker, Freckenhorst
Blumen- und Gartenfreunde Freckenhorst

17.06.2007 10:00-17:00
Westfälisches Fohlenchampionat
Hof Schmiehusen, Milte
Reit- und Fahrverein Milte-Sassenberg e.V.

21.06.2007 10:00
Wanderung im Heimatgebiet
ab Wilhelmsplatz, Warendorf
Wanderfreunde Warendorf e. V.

22.06.2007 – 24.06.2007 08:00-19:00
Milter Reitertage 2007
Reit- und Fahrverein Milte-Sassenberg e.V.

Restaurant
Haus Allendorf
Genießen Sie münsterländisches Ambiente vor den Toren der Stadt Warendorf!

*Festsäle, Biergarten
*Aktuelle Angebote
für bis zu 220 Personen
*Parkplätze direkt vor der Tür

Neuwarendorf 16
48231 Warendorf
Telefon 0 25 81 / 21 07
http://www.haus-allendorf.de

Pedalritter auf Pättkestour

Geführte Touren an Ems und Werse

Das Pauschalangebot „Rad-kult(o)ur zwischen Werse und Ems“ verknüpft die beiden Vorzeige-Radlerrouten im Kreis Warendorf, den Emsauen- und Werseweg. Das Arrangement kann als Drei-Tages-Tour mit zwei oder als Vier-Tages-Tour mit drei Übernachtungen beim Verkehrsverein Warendorf gebucht werden. Die Tour führt in der kürzeren Version über Beckum, Ahlen, Drensteinfurt, Telgte und Warendorf wieder nach Beckum (Übernachtungen in Drensteinfurt und Warendorf) oder ab Warendorf weiter über Rheda-Wiedenbrück und Oelde (zusätzliche Übernachtung in Rheda-Wiedenbrück).
Zwei weitere Rad-Tourenangebote konzentrieren sich auf die Ems. „Gegen den Strom“ geht es am 5. und 6. Juni von Warendorf bis zu den Emsquellen. Reisebegleitung, Gepäcktransfer, Abendessen, Übernachtung und Bustransfer für den Rückweg sind im Pauschalpreis von 144 Euro pro Person inbegriffen. Die zweite Tour führt „Mit dem Strom“ von Warendorf bis Emden, und zwar vom 10. bis 15. September. Auch hier sind fünf Übernachtungen und Abendessen, Reiseführer, Gepäck- und Bustransfer inklusive. Die Tour kostet 655 Euro pro Person. Auch Gruppen können die Angebote buchen.

Warendorfer Pferdeäppel®
WZ GES GESCH
www.warendorfer-pferdeaeppel.de
Die leckere
süße Spezialität
aus der Reiterstadt
Warendorf
Exklusiv aus
eigener Herstellung
Hülsmann
Café Conditorei Confiserie
Krickmarkt 4 · 48231 Warendorf
Tel. 02581/2801 Fax 2831

Start mit dem Rad: (v. l.) Susanne Bollmann (Verkehrsverein), Norbert Funken (Warendorf), Bürgermeister Jochen Walter, Werner Elpers (Verkehrsverein), Hubert Kleinschnitker (Einen-Müssingen), Alwin Frye (Hoetmar) sowie (vorne) Rainer Kieskemper (Freckenhorst) und Josef Brand (Hoetmar) haben das „SattelFest“ vorbereitet. Bild: G. Wild

„SattelFest“ zum Auftakt der neuen Radfahrsaison

Warendorfer Sternfahrt nach Hoetmar am 29. April

„Sattelfest“ geht es in die neue Radfahrsaison. Am Sonntag, 29. April, bieten sich Freizeitradlern gleich zwei Events: Mit einer Sternfahrt durch die Ortsteile eröffnet Warendorf die Radel-Zeit, und im Südkreis wird der „Werse-Radweg“ eingeweiht.

Sattelfest ist nicht nur eine Eigenschaft, die den westfälischen Reit- und Radtouristen auszeichnet, es ist auch ein Event, wenn daraus ein „SattelFest“ wird. Standen in den vergangenen Jahren Touren auf dem Emsauen-Radweg im Mittelpunkt der Saisoneröffnung, so sind diesmal die Warendorfer Ortsteile im Zentrum des Interesses. Vor allem Hoetmar, das in diesem Jahr sein 950-jähriges Bestehen feiert.
So soll für Radfahrer aus allen Ortsteilen das ehemalige Golddorf Ziel einer Sternfahrt sein. Die Organisation haben neben dem Verkehrsverein die Heimatvereine Warendorf, Milte, Einen-Müssingen und Hoetmar sowie die Freckenhorster Werbegemeinschaft übernommen. Aus den einzelnen Stadtteilen (Abfahrten sind um 12.30 Uhr in Milte, 12.45 Uhr in Warendorf, Marktplatz, 13.30 Uhr in Einen, Heimathaus, und 13.30 Uhr in Freckenhorst) geht es zum ersten Etappenziel, der Everswinkeler Bauerschaft Mehringen, wo ein Zwischenstopp auf dem Spargelhof Hengemann geplant ist. Von dort aus führt der Weg weiter nach Hoetmar, wo der Tross auf zwei Rädern gegen 15 Uhr auf dem St.-Lambertus-Kirchplatz eintreffen wird. Die Freiwillige Feuerwehr Hoetmar sorgt für Bewirtung und Unterhaltung. Mit Unterstützung von Bürgermeister Jochen Walter wird der Maibaum errichtet, den sämtliche Wappen und Embleme aller Ortsteile schmücken.

Fahrrad-Markt auf dem Markt

Der Fahrradmarkt „Gebraucht fährt auch“ bietet am Samstag, 5. Mai, auf dem Marktplatz in Warendorf eine gute Gelegenheit, sich zu Beginn der Fahrradsaison mit dem passenden „Drahtesel“ zu versorgen. Beim sechsten Markt diese Art setzen die Initiatoren und Veranstalter nach der großen Resonanz in den Vorjahren auf Kontinuität. In der Zeit zwischen 9.30 und 12.30 Uhr hat der Zweirad-Open-Air-Basar mit privaten Anbietern und professionellen Händlern geöffnet. Die Arbeitsloseninitiative Horizonte ist mit von der Partie, um Fahrräder zu codieren und Dieben das Handwerk zu erschweren. Ein Stand mit Transfair-Produkten (also Waren aus fairem Handel wie Kaffee, Tee,Honig, Nüsse) ergänzt das Angebot. Veranstalter des Fahrradmarkts sind Die Grünen, ADFC, die Bürgerinitiative IWS und der Verkehrsclub VCD.

Werseradweg macht die Kreis-Umrundung möglich

Offizielle Einweihung im Südkreis am 29. April

Mit der Eröffnung des neuen Werseradwegs am 29. April ist der Kreis Warendorf als Eldorado für den Fahrradtourismus noch interessanter. Auch der Nordkreis profitiert von dem Lückenschluss im Süden, verknüpft sich der neue Werseradweg doch im Westen und Osten mit dem vor drei Jahren eröffneten Emsauenweg.

Durch Verknüpfung bestehender Radrouten ist im Südkreis ein durchgängiger, 122 Kilometer langer Radwanderweg zwischen Münster und Rheda-Wiedenbrück entstanden, der, häufig direkt am Fluss entlang, mal aber auch etwas abseits durch die Werselandschaft unter anderem Drensteinfurt, Sendenhorst, Ahlen, Beckum und Oelde verbindet. Aussichtstürme, Infoblöcke, Stelen und Rastplätze bilden die Infrastruktur, Parkplätze und Bahnhaltepunkte entlang der Route schaffen die Möglichkeit, Teilabschnitte zu befahren. Beschilderungen mit präzisen Kilometerangaben bieten ebenso Orientierung wie ein eigens aufgelegter Radwanderführer, den es zum Preis von 6,95 Euro auch beim Verkehrsverein Warendorf gibt.
Die offizielle Eröffnung des Werseradwegs erfolgt mit buntem Programm am Sonntag, 29. April, um 11 Uhr am Westenfeuermarkt in Beckum. Weitere Sonderaktionen sind unter anderem in Ahlen (Empfang durch ehemalige Bergleute), Albersloh (Einweihung des historischen Waschplatzes) und Drensteinfurt (mittelalterliche Landwehr) sowie in Oelde (Haus Nottbeck sowie Burgbühne Stromberg). Unterwegs gibt es weitere Stationen und Informationen.

Bild: G. Wild

Radstation mit Rundum-Service

Bewachung, Verleih, Service und Information – die Radstation am Warendorfer Bahnhof ist ein wichtiger Anlaufpunkt für Radtouristen. Hier kann man nicht nur sicher und trocken sein Fahrrad abstellen (Parkhaus mit Chipkarte rund um die Uhr zugänglich, Tagestickets 70 Cent), sondern auch Leihfahrräder ab 6,50 Euro pro Tag bekommen. Gerade für Touristen und Gruppen, die von Warendorf aus Radtouren unternehmen wollen, bietet das Team um Norbert Papenbrock Rundum-Service. Ausgeliehen werden können auch Packtaschen, Kindersitze, Kinder- und Lastenanhänger. Gepäcktransfer und touristische Tourenbegleitungen gehören ebenfalls zum Angebot. Die Öffnungszeiten sind alltags von 8.30 bis 18 Uhr, samstags von 10 bis 15 Uhr.
Kontakt: E-Mail: info@radstation-waf.de, Telefon 02581-7899770 oder 0172-6911161.

Termine

Juni / Juli

www.verkehrsverein-warendorf.de

23.06.2007 **13:00**
Spiel- und Sportfest zum Ferienbeginn
Freibad im Emsseepark
Stadtwerke Warendorf

24.06.2007 **07:30-10:00**
Freckyo-Radtouristikfahrt
ab Hauptschulgelände Freckenhorst
Radsportgemeinschaft WAF-Freckenhorst

27.06.2007
Wanderung Turm und Gewölbe der Stiftskirche
Stiftskirche, Freckenhorst
Katholisches Bildungswerk, Freckenhorst

28.06.2007
H_2O-Fun&Action-Pool-Party
Freibad im Emsseepark
Stadtwerke Warendorf

30.06.2007 **14:00**
Fahrradwanderung nach Schirloh
ab Wilhelmsplatz, Warendorf
Wanderfreunde Warendorf e. V.

30.06.2007 – 01.07.2007
Schützenfest Vohren
Schützenplatz Vohren, Warendorf
Schützenverein Vohren e.V.

30.06.2007/01.07.2007 **12:00**
Familienzelten mit Übernachtung
Freibad im Emsseepark
Stadtwerke Warendorf

Die neue „Vom-Fass"-Geschenkidee:

Warendorfer Stutenmilch
Dekorflasche
15,1 Vol.-%
0,5 l 19.90

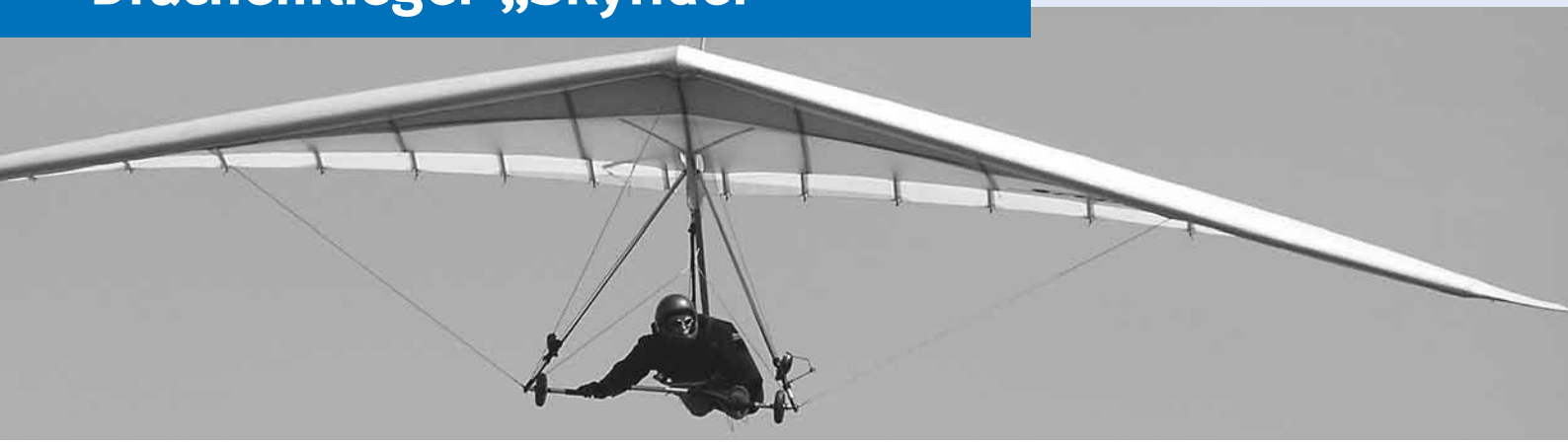
VOM FASS Warendorf
Münsterstraße 32
48231 Warendorf
Telefon 02581/63177

vom FASS

Sehen • Probieren • Genießen

Infos zur Stutenmilch auch unter: www.REDDACK.de

Drachenflieger „Skyrider“

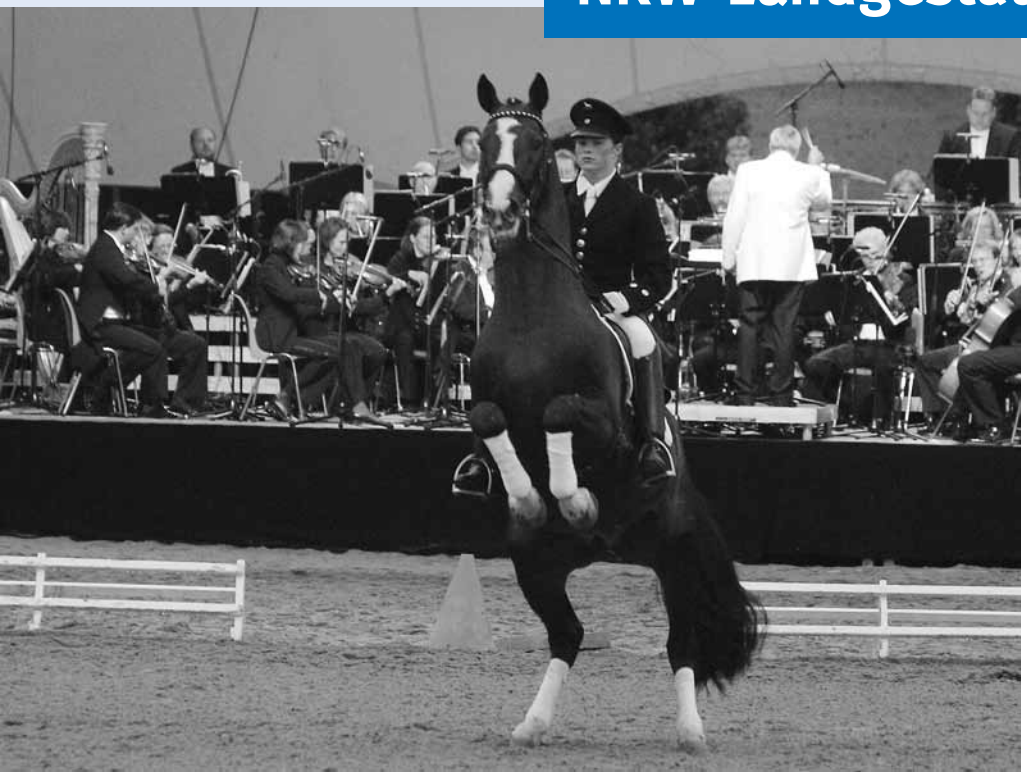


„Für uns ist das Fliegen kein Extremsport, sondern das Erfahren eines Lebensgefühls, das einzigartig ist“, sagt Erhard Ziller, Vorsitzender der „Skyrider Freckenhorst“, und ergänzt: „Freiheit in der Luft erleben – der beste Gegenpol zum Alltag mit Hektik, Zwängen und Termindruck. Beim Flug in der klaren Luft kann man auftanken, innere Ruhe finden und Lebensfreude fühlen.“

Stress des Alltags löst sich flugs in Luft auf

Club in Freckenhorst bietet Mitfluggelegenheiten an

Die Windenschleppgemeinschaft der Drachenflieger gibt es seit 1991 in der Stiftsstadt Freckenhorst. Die Verbesserung der Gleitschirme machte seinerzeit den Start mit Winden und damit die Ausweitung des bis dahin vor allem in den Alpen ausgeübten Sports im Flachland möglich.
Die Skyrider arbeiten bei der Drachenflugausbildung mit der Flugschule Bielefeld und dem erfahrenen Trainer Markus Berghaus zusammen. Als Drachenpilot, Windenfahrer, Sicherheitsreferent und Ausbilder für Windenfahrer (EWF) ist der Fluglehrer und Fachlehrer für Windenschlepp in Bielefeld für die Ausbildung der Drachenflugschüler verantwortlich. Laut Berghaus ist das Drachenfliegen „einfach zu erlernen und gehört zu den sichersten Luftsportarten“ – Selbstdisziplin des Piloten und eine gute Ausbildung in Theorie und Praxis vorausgesetzt. Weder fliegerärztliches Tauglichkeitszeugnis noch besondere körperlichen Voraussetzungen seien erforderlich.
Flugschüler sollten vier bis fünf Tage für einen Grundkursus einplanen, sagt der Lehrer. Gerätekunde und das Auf- und Abbauen des Fluggeräts seien Bestandteile der Ausbildung. Jugendliche können ab 14 Jahren mit der Ausbildung beginnen und mit 16 Jahren die Prüfung für den Luftfahrerschein zum selbstständigen Fliegen ablegen. Nach oben gibt es keinerlei Altersbeschränkungen.
Schnupperkurse sind eine gute Möglichkeit, in den faszinierenden Sport hineinzuriechen. Und die Skyrider bieten sogar Mitfluggelegenheiten: Für die Teilnahme an Tandemflügen seien keine Vorkenntnisse erforderlich, versichert Vorsitzender Erhard Ziller. Die speziell ausgebildeten Piloten nehmen die Fluggäste nach einer kurzen Einweisung mit in die Lüfte über Freckenhorst – bis zu 200 Meter hoch. „Unsere Piloten haben alle eine langjährige Tandem-Flugerfahrung, und die Lizenz sowie der Tandemgleitschirm werden turnusmäßig überprüft“, zerstreut Markus Kaup, bei den Skyridern Ansprechpartner für Tandemflüge, etwaige Sicherheitsbedenken. Die Passagiere müssen allerdings mindestens 20 Kilo wiegen und dürfen maximal 100 Kilo schwer sein. Es gibt keine Altersbeschränkung, aber Staffelpreise und Gruppenermäßigung, spezielle Tandem-Events für Vereine oder Gruppen auch an Wochentagen.
Das Fluggelände der Freckenhorster Skyrider ist in der Bauerschaft „Hägerort“. An Wochenenden und Feiertagen treffen sich dort Piloten mit Ihren Familien. Häufig machen auf dem „Römerweg“ vorbeikommende Radfahrer Rast am Fluggelände. Die Auslegelänge des Dynema-Windenseils beläuft sich auf bis zu 700 Meter, was je nach Windverhältnissen und Thermikeinfluss Ausklinkhöhen von 300 Metern und mehr möglich macht. Gastpiloten sind auf dem Vereinsgelände jederzeit willkommen. Voraussetzung sind ein gültiger Luftfahrerschein sowie Fluggeräte mit gültigem Check und die Windenschleppberechtigung. Gastpiloten sollten sich telefonisch beim Windenwart unter Mobil-Telefon 0177-6492492 anmelden.
Weitere Informationen sowie eine Anfahrtbeschreibung gibt es auf der Internetseite des Vereins unter www.skyrider.de.cx



Unter dem Motto „Wiener Charme“ steht die „Symphonie der Hengste“ am Freitag, 10. August, 20 Uhr, im Nordrhein-Westfälischen Landgestüt in Warendorf. Dirigent Volker Schmidt-Gertenbach und die Mährische Philharmonie gestalten den Abend mit Melodien von Johann Strauß. Die Karten kosten zwischen 25 und 48 Euro. Bild: G. Wild

Der Vorverkauf für die Hengstparaden läuft schon

Stuten- und Fohlenschauen am 20. Juni und 7. Juli

Neben den Hengstparaden gibt es noch zahlreiche weitere Termine im Nordrhein-Westfälischen Landgestüt, die nicht nur für Züchter, sondern auch für an Pferden interessierte Laien und Touristen eine gute Gelegenheit für einen Besuch im Gestüt sind.

Seine Stuten- und Fohlenschau richtet der Kreiszuchtverband Warendorf am Mittwoch, 20. Juni, im Landgestüt aus. Ab 10 Uhr stellen sich Haflinger und Kleinpferde der Bewertungskommission, ab 12.30 Uhr die Reitpferde.
Eine weitere Großveranstaltung für Pferdezüchter ist am Samstag, 7. Juli, die Qualifikation für das Deutsche Fohlenchampionat (4./5. August in Lienen). Ab 9 Uhr werden die potenziellen Finalisten begutachtet. Informationen gibt es unter www.deutsches-fohlenchampionat.de.
Schon jetzt sollte Karten bestellen, wer die traditionsreichen Hengstparaden miterleben will. Für die Premiere ist die Top-Kategorie bereits ausverkauft. Es gibt aber für alle drei Termine – an den Sonntagen des 23. und 30. September und 7. Oktober sowie am Mittwoch, 3. Oktober, (Beginn jeweils 14 Uhr) – noch nummerierte Sitzplatzkarten zu Preisen zwischen 13 und 25 Euro. Stehplatzkarten sind für fünf Euro an der Tageskasse zu bekommen.
Der Kartenverkauf läuft ausschließlich über das Landgestüt, Telefon: 02581 / 63 69-15. Online-Bestellungen können über die Internetseite www.landgestuet-nrw.de bzw. www.hengstparade.de erfolgen.

Termine

Juli

www.verkehrsverein-warendorf.de

01.07.2007 06:00
Fahrrad-Frühwanderung nach Ahlen
ab Wilhelmsplatz, Warendorf
Wanderfreunde Warendorf e. V.

05.07.2007 10:00
Fahrradwanderung im Heimatgebiet
ab Wilhelmsplatz, Warendorf
Wanderfreunde Warendorf e. V.

07.07.2007
Living-Doll-Wettbewerb
Geschäftslokale Innenstadt Warendorf
Warendorfer Kaufmannschaft

07.07.2007 14:00
Fahrradwanderung nach Ostenfelde
ab Wilhelmsplatz, Warendorf
Wanderfreunde Warendorf e. V.

09.07.2007 – 14.07.2007
CISM-Regionalturnier Beachvolleyball
Sportschule der Bundeswehr, Warendorf

13.07.2007 – 15.07.2007
Beachfestival
Marktplatz Warendorf
Stadt Warendorf, Bundeswehr, WSU

15.07.2007 09:00
Wanderung nach Borgloh
ab Wilhelmsplatz, Warendorf
Wanderfreunde Warendorf e. V.

19.07.2007 10:00
Wanderung im Heimatgebiet
ab Wilhelmsplatz, Warendorf
Wanderfreunde Warendorf e. V.

21.07.2007 14:30
Wandern
ab Lidl-Parkplatz, Warendorf
Seniorenfreizeitkreis Warendorf e. V.

Neues aus der
Pferdeschänke
Tanz in den Mai
Mo., 30. 4. 2007, ab 20 Uhr
Live-Musik
mit der Oldie-Rock-Band
»Still Crazy«
Rock und Pop der letzten 30 Jahre
1. Mai
Eröffnung der Biergartensaison
und der Fahrradtankstelle
Gasthof Jungmann
WAF-Hoetmar
Lentrup 25
Tel. 0 25 85 / 4 29
www.fischrestaurant-jungmann.de

Equitana Nachlese
z. B. unser Erfolgsmodell
Nairobi 4.290.-€

Anhänger-Zentrum U. HEITMANN
Splieterstr. 65/Ecke Salzgraben · 48231 Warendorf · Tel. 02581/2505
www.anhaenger-warendorf.de

Termine
Juli / August

www.verkehrsverein-warendorf.de

20.07.2007 / 21.07.2007 22:00
Open-Air-Kino
Freibad im Emsseepark
Stadtwerke Warendorf / Verein TaW

21.07.2007 14:00
Fahrradwanderung nach Buddenbaum
ab Wilhelmsplatz, Warendorf
Wanderfreunde Warendorf e. V

22.07.2007 09:00
Fahrradwanderung nach Stromberg – Haus Nottbeck
ab Wilhelmsplatz, Warendorf
Wanderfreunde Warendorf e. V

27.07.2007/28.07.2007 22:00
Open-Air-Kino
Freibad im Emsseepark
Stadtwerke Warendorf / Verein TaW

01.08.2007
Führung Turm und Gewölbe der Stiftskirche
Stiftskirche, Warendorf-Freckenhorst
Kath. Bildungswerk Freckenhorst

Schnitzel-, Steak & Entenhaus

Landgasthof Vohren
An der B 64
WAF in Richtung Beelen.
2. Ampel rechts Ri. Sägewerk Heitmann, rechts Ri. Feuerwehr und wieder rechts
Unsere regionale Küche
Angebote für Busreisegruppen als Buffet zum Sattessen!
Schweinebraten Gemüse, Bratkartoffeln ..... 8.- €
Sauerbraten Rotkohl, Klöße ..... 9.- €
Rindsroulade Rotkohl, Salzkartoffeln ..... 8.50 €
Kesselgulasch mit Spätzle und Salat ..... 8.- €
Burgunderbraten Blumenkohl, Salzkartoffeln .. 9.- €
Schnitzelbuffet Gemüse, Salat, Bratkartoffeln 10.- €
Schlachtplatte dazu Sauerkraut + Kartoffelpüree (Kasseler, Schweinebraten, Mettendchen) ..... 10.- €
Wir bitten um Reservierung
Vohren 87 · 48231 Warendorf
Tel. 0 25 81 / 72 30 · Fax 78 53 88
www.Landgasthaus-Vohren.de

Spritziges Vergnügen erfrischt an heißen Tagen

Freibadsaison vom 12. Mai bis 2. September

Das Warendorfer Freibad, idyllisch gelegen im Emssee-Park, hat auch in der 48. Sommersaison nichts von seiner Anziehungskraft eingebüßt. Die Saison dauert voraussichtlich vom 12. Mai bis 2. September.

Für die Programmgestaltung konnten wieder zahlreiche Unterstützer gewonnen werden. Erstmals ist der Förderverein „Bürgerbad Warendorf“ mit von der Partie. Während der gesamten Saison wird ein Wettbewerb zur Gestaltung eines „Wasserspaß-Kalenders“ laufen. Die schönsten Motive, die eingereicht werden, sollen für einen Kalender 2008 verwendet werden, sodass im kommenden Jahr – jedenfalls kalendarisch – zwölf Monate lang Freibad-Spaß in die Wohnstuben einziehen kann. Aus dem Verkaufserlös sollen Mittel in den Etat des Fördervereins fließen.
Saisoneröffnung ist am Samstag, 12. Mai, 10 Uhr. An der Aktion „Quietschfidel – ab jetzt für immer: Schwimmer“ beteiligt sich das Freibad in der Zeit vom 9. bis 17. Juni. Ein Spiel- und Sportfest gibt es am Samstag, 23. Juni, zum Auftakt der Ferienaktionstage der Stadt Warendorf ab 13 Uhr mit freiem Eintritt für alle Kinder bis 17 Jahren. Eine „H_2O-Fun&Action-Pool-Party“ steigt am Donerstag, 28. Juni. Das beliebte Familien-Zelten wird 2007 gleich im Doppelpack angeboten, und zwar jeweils mit Übernachtung auf dem Freibadgelände an den Wochenenden des 30. Juni/1. Juli und 4./5. August. Beginn ist jeweils samstags um 12 Uhr (bis sonntags, 18 Uhr). „Ein unvergessliches Erlebnis für die ganze Familie: Zelte aufschlagen, Grill mitbringen, Spiel und Spaß wie auf dem Campingplatz mit Moonlight-Cycling und Programm von Aktiv & Gesund“, wirbt Jürgen Brüggemann, Geschäftsführer der WEV-Stadtwerke. Weitere Sonderaktionen sind ein Fußballturnier der „Wilden Kerle“ am 25./26. August auf dem Street-Soccer-Court, ein Beachvolleyball-Schulcup am 1. September (ab 10 Uhr) sowie das „Emsflimmern“, das Warendorfer Open-Air-Kino: Am 20. und 21. sowie am 27. und 28. Juli werden in Zusammenarbeit mit dem Theater am Wall und der Stadt Warendorf auf einer Großleinwand ab 22 Uhr Kinofilme präsentiert. Feste Programmpunkte sind außerdem der „Fun-Day“ mittwochs (Action mit Riesenrutsche, Eisberg und Laufmatte), Aqua-Fitness- und Aqua-Cycling-Kurse für jedermann mit dem Team des Fitnessstudios Aktiv & Gesund sowie das Frühschwimmen. Besonderer Service für Geburtstagskids: Kinder, die an ihrem Ehrentag das Freibad besuchen, erhalten freien Eintritt und ein Präsent.
Die Tageskarte kostet 1,50 Euro für Kinder und Jugendliche (vier bis 17 Jahre), drei Euro für Erwachsene, Saisonkarten gibt es zu Preisen zwischen 25 (Kinder) und 60 Euro (Familien).
Die Öffnungszeiten sind montags von 13 bis 20 Uhr, dienstags bis freitags von 6.30 bis 20 Uhr, samstags, sonn- und feiertags von 8 bis 19 Uhr. Nähere Informationen im Internet: www.stadtwerke-warendorf.de

Der Spargel- und Käsemarkt am 5. Mai in der Warendorfer Innenstadt gehört zu den Aktionen, mit denen die Warendorfer Kaufmannschaft aufwartet. *Bild: G. Wild*

Kaufmannschaft macht Shopping zum Erlebnis

„Lange“ Samstage locken mit Eventcharakter

In Warendorf, als Einkaufsstadt für Einheimische und Besucher gleichermaßen attraktiv, sorgt die Warendorfer Kaufmannschaft mit Sonderaktionen dafür, dass der Einkaufsbummel in der historischen Altstadt durchaus Eventcharakter erhält.

An den ersten Samstagen jedes Monats – die meisten Innenstadtgeschäfte haben dann bis 18 Uhr geöffnet – bieten sich wechselnde Themenveranstaltungen. Am 5. Mai wird der „Fahrradmarkt“ (9.30 bis 12.30 Uhr, Marktplatz) durch den Spargel- und Käsemarkt ergänzt. In den Einkaufsstraßen werden Direktvermarkter das frisch gestochene „königliche Gemüse“ feilbieten, an Spezialitätenständen sind zudem Käse und Weine zu erhalten.
Parallel zum traditionellen Weinfest (1. bis 3. Juni, Marktplatz) findet am Samstag, 2. Juni, der „Schnäppchenmarkt“ statt. Die Straßen und Häuserfassaden sind mit Luftballons in den Stadtfarben Blau, Rot und Weiß geschmückt. In den Ladenlokalen und an Ständen davor werden Sonderangebote präsentiert.
Eine weitere Aktion ist am Samstag, 7. Juli, ein Living-Doll-Wettbewerb, bei dem lebendige Schaufensterpuppen um den Publikumspreis wetteifern, in Zusammenarbeit mit der Model-Agentur „Fashion Events“ und der Tageszeitung „Die Glocke“.
Am ersten Wochenende im August schließlich steht die Modellpferde-Aktion der Kaufmannschaft im Mittelpunkt. Freitags (3. August) bieten die Kaufleute in der Innenstadt eine Abendöffnung bis 22 Uhr an, am Samstag 4. August, findet die Prämierung der schönsten Pferdemodelle statt.

Maibaum am 28. April

Alles neu macht der Mai: Erstmals findet das traditionelle Maibaum-Aufstellen auf dem Marktplatz in Warendorf nicht freitags, sondern am Samstag, 28. April, ab 11 Uhr statt. Die CDU-Ortsunion hat die Organisation übernommen und gemeinsam mit der Mittelstandsvereinigung der CDU auch ein Modellpferd angeschafft, das im Rahmen der Maibaum-Aktion von Kindern künstlerisch gestaltet werden soll. Auch sonst wird für Unterhaltung gesorgt an diesem Samstag, an dem natürlich parallel auch der Samstags-Markt stattfindet. Alle Bürger sind zu dieser Traditionsveranstaltung eingeladen.

Termine

August

www.verkehrsverein-warendorf.de

02.08.2007 10:00
Fahrradwanderung im Heimatgebiet
ab Wilhelmsplatz, Warendorf
Wanderfreunde Warendorf e. V

03.08.2007 – 05.08.2007
Schützenfest Hinter den drei Brücken
Unterer Lohwall, Warendorf
Schützenverein Hinter den drei Brücken

03.08.2007 – 05.08.2007 08:00-18:00
Nachwuchschampionat der Vielseitigkeitsreiter
Deutsches Olympiade-Komitee für Reiterei, Warendorf

03.08.2007 – 05.08.2007
Die Wikinger und ihre große Zeit – Ferienspieltage für Kinder
Bootshaus am Emssee, Warendorf
Warendorfer Wassersportverein e.V

04.08.2007 14:00
Fahrradwanderung nach Telgte
ab Wilhelmsplatz, Warendorf
Wanderfreunde Warendorf e. V.

04.08.2007
Internationaler Militär-Triathlon-Cup
Sportschule der Bundeswehr, Warendorf, Feldmarksee Sassenberg,
Sportschule der Bundeswehr

04.08.2007
Prämierung des bestgestalteten Pferdes
Historischer Marktplatz, Warendorf
Warendorfer Kaufmannschaft e.V.

04.08.2007/06.08.2007 12:00
Familienzelten mit Übernachtung
Freibad im Emsseepark
Stadtwerke Warendorf

10.08.2007 20:00-23:00
Symphonie der Hengste
NRW-Landgestüt, Warendorf

11.08.2007 20:00
Biwak im Ostbezirk
Wiesenfläche im Ostbezirk
Schützenverein Ostbezirk e.V.

11.08.2007 – 12.08.2007
Pferde-Stärken 2007
u.a.Landgestüt, Pferdebetriebe
Koordinationsbüro Pferderegion Münsterland

Party Service Pöppelmann

Pöppelmann
August-Wessing-Damm 65
48231 Warendorf

Tel. 02581/5000
Fax 02581/910661

www.partyservice-warendorf.de

Impressum

Ausgabe Nr. 12
April bis August 2007
Auflage 15.000

Herausgeber:
E. Holterdorf GmbH & Co KG, Oelde

Verantwortlich:
Ralf Geisenhanslüke (Redaktion)
Hans-Georg Hippel (Anzeigen)

Redaktion:
Peter Wild

Anzeigen:
Anja Korbal,
Daniela Köchling

Satz und Druck:
E. Holterdorf GmbH & Co KG, Oelde
www.holterdorf.de

Ihr Draht zu uns:

„Drachenköppe“
Markt 17
48231 Warendorf

Telefon (Redaktion): 02581/9310-21
Telefon (Anzeigen): 02581/9310-13
Telefax: 02581/9310-19
E-Mail: drachenkoeppe@die-glocke.de

Die nächste Ausgabe erscheint im August 2007. Es gelten die Anzeigenpreise 2007.

Die Schützenfesttradition fasziniert alle Jahre wieder die Warendorfer und Besucher der Stadt. Hier das amtierende Bürgerschützen-Königspaar, Elmar Olgemöller und Ulla Kindler. Bild: G. Wild

Veranstaltungstipps

Der Veranstaltungskalender des Verkehrsvereins Warendorf im Internet ist ortsunabhängig abrufbar, interaktiv, ständig aktuell und mit nützlichen Suchfunktionen ausgestattet. Er ermöglicht Gästen und Warendorfern eine bequeme Suche nach den Events ihrer Wahl. Außerdem werden die Termine weltweit von Suchmaschinen gefunden. Die kostenlose Dateneingabe übernehmen die Veranstalter selbst. **Und so geht es:** Einfach im Internet www.verkehrsverein-warendorf.de aufrufen, Terminkalender anklicken und den Erläuterungen zur Dateneingabe folgen. Eine Auswahl eingegebener Termine veröffentlichen die „Drachenköppe“.

Schützenfestreigen beginnt am 19. Mai

Für Einheimische sind es schöne Festivitäten, bei denen man unter Freunden feiert, für manchen Warendorf-Besucher ein folkloristischer Blick in die Stadttradition: die Schützenfeste. Den Auftakt der Saison markiert das Fest des Schützenvereins im Warendorfer Ostbezirk am 19. und 20. Mai. Es folgt der Schützenverein „Eintracht“ am 26./27. Mai. In Milte geht es vom 1. bis 4. Juni rund. Am folgende Wochenende (8. bis 10. Juni) ist St. Georg Müssingen an der Reihe, der Schützenverein Neuwarendorf feiert am 23./24. Juni. Es folgen parallel die Jahresfeste der Schützengilde „Ems Einen“ im Westen und des Schützenvereins Vohren im Osten am 30. Juni und 1. Juli. Nach einer Pause geht es weiter mit den Festen des Bürgerschützenvereins Freckenhorst (28. bis 31. Juli) und der Warendorfer Nordlichter „Hinter den drei Brücken“ (3. bis 5. August), ehe mit dem traditionsreichen Bürgerschützenfest in Warendorf vom 19. bis 21. August (im Anschluss an das Heimatfest „Mariä Himmelfahrt“) der Höhepunkt der Saison erreicht wird, deren Abschluss wie üblich dem Bürgerschützen- und Heimatverein Hoetmar (17. bis 19. August) vorbehalten bleibt. Zum Dorfjubiläum (950 Jahre Hoetmar) dürfte es dort in diesem Jahr besonders rund gehen.

★★★★

Im Engel

Hotel – Restaurant
Wein Boutique
Ute und Gerhard Leve
Brünebrede 35–37
Einfahrt Parkplatz Ostwall
48231 Warendorf
Tel. 0 25 81 / 93 02 - 0, Fax 0 25 81 / 6 27 26
www.hotel-im-engel.de
E-Mail: info@hotel-im-engel.de

- Ihr Altstadthotel im Herzen der Reiterstadt Warendorf mit neuem mediterranen Ambiente
- Feine neue deutsche Küche mit vielen saisonalen und Münsterländer Spezialitäten
- 39 Hotelzimmer mit neuesten Hotelbädern, Sauna, Solarium, Whirl-Pool, direkt am Ems-Auen-Weg
- Gartenterrasse, Weinkeller, bis 35 Personen, auch für kleine Festlichkeiten, Tagungshotel für 20 bis 150 Personen möglich
- Pauschal Tagestourismus-Arrangements, Mittag- und Abendessen, Kaffeetafel

PAUSCHALURLAUB Genießen Sie unsere Wochenendpauschalen: „WAF-Entdecken“, „WAF-Kurzurlaub“, „WAF-Erlebniswochenende“, „Fahrradlandpartie durch den Kreis WAF“.

HOTELPREISE EZ: 50.00 €/60.00 €/75.00 € DZ 85.00 €/98.00 €/125.00 € inklusive Frühstücksbuffet!
Kulinarische Schlender-Weinprobe durch die Warendorfer Altstadt!
4 Stationen – 4 kulinarische Leckereien – 8 Weine. Teilnehmer ab 25 Pers.

Im nächsten Heft ...

Offene Stalltüren bei „Pferde-Stärken“

Fettmarkt-Jubiläum: 350 Jahre Marktrecht

Stadt-Illumination zu Mariä Himmelfahrt

Dorfgemeinschaft feiert 950 Jahre Hoetmar

Neues von KulturEy, TaW, Galeriekonzerten

Die „Warendorfer Stutenmilch“ hat das Zeug, den Sprung in den Kreis der beliebten Souvenirs aus der Reiterstadt Warendorf zu schaffen. Uwe Henkenjohann konnte Reiterin Mylene Diedrichsmeyer als Patin für sein neues Produkt gewinnen. Bild: Tiemann

Clevere Schnapsidee für Pferdefreunde

„Warendorfer Stutenmilch“ patentiert

Als neue Schnapsidee für Pferdefreunde erweitert die „Warendorfer Stutenmilch“ das Spektrum der Mitbringsel aus der Reiterstadt Warendorf.

Er schmeckt sehr sahnig, duftet nach Vanille und hinterlässt auf der Zunge ein leichtes Kirsch-Karamell-Aroma. Den neuen Likör hat Uwe Henkenjohann („Vom Fass“) kreiert. Streng genommen, ist der süffige Tropfen eine Mogelpackung: Stutenmilch gehört nämlich nicht zu den Inhaltsstoffen. Das ist allerdings gewollt, denn „die ist in Reinform ungenießbar“, sagt der Geschäftsmann. Die genaue Mixtur verrät er nicht („Betriebsgeheimnis“), aber: Mit 15,1 Prozent Alkohol dürfen aus einem auch mal zwei Gläschen werden. „Ich wollte den Kunden, besonders den Touristen, etwas typisch Warendorferisches bieten“, erläutert Henkenjohann sein Marketingkonzept. Sein Produkt sei keine Konkurrenz zu Originalen wie Pferdeäppeln (Hülsmann), Reiterwurst (Steltenkamp) oder Steilsprung (Auf der Landwehr), sondern Ergänzung.
Ralf Happe und Udo Scherello zeichnen für Form und Gestaltung der Flasche verantwortlich, die international erfolgreiche Springreiterin Mylene Diedrichsmeyer konnte Henkenjohann als Patin für sein beim Patentamt angemeldetes Produkt gewinnen.

ebbers
www.modeerlebnis.de
fußgängerzone münsterstr. 3 · 48231 warendorf · tel.: 02581 78 40 20
AIRFIELD collection
CAMBIO
BASEFIELD
FUCHS SCHMITT
ESPRIT
BASLER
Marc O'Polo
MEXX
CALIDA
eterna
Street One
monari
MAC
sandwich_
BIBA
DINOMODA
MORE & MORE
TOM TAILOR
Triumph
BRAX FEEL GOOD
COMMANDER
TOMMY HILFIGER
GERRY WEBER